

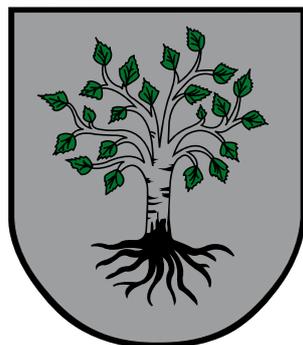
BIRKFELD

GSCHAID

HASLAU

KOGLHOF

WAISENEGG



# Birkfeld aktuell

Jahrgang 40 | Ausgabe 163 | September 2015



750  
JAHRE  
BIRKFELD

## HERBST FEST

07. November 2015  
19:00 Uhr | Peter Rosegger-Halle

- Festakt mit Wappenverleihung
- EHRUNGEN
- BUCHPRÄSENTATION des zweiten Teiles der Birkfelder Chronik „Was die Birke noch erzählt“
- Regionale Schmankerl und Musik

### 25 Jahre Jubiläum

Der Verein zur Förderung der Hauskrankenpflege feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen.

Seite 7

### Restmüll oder nicht

Die Marktgemeinde Birkfeld startet ein Projekt zur Optimierung der Restmüllentsorgung.

Seite 6

### Verkehrsregeln neu

Rund um den Hauptplatz in Birkfeld wurde die Verkehrsregelung angepasst.

Seite 10

## EDITORIAL



Bürgermeister  
Franz Derler

## „Baustellen“

Neben den Baustellen im wahrsten Sinne des Wortes – nachstehend werden Sie über einige informiert – sind wir alle mehr oder minder direkt im Zusammenleben unserer Gemeinde mit zwischenmenschlichen Baustellen, deren ordentliche und faire Abwicklung auch die Qualität des Zusammen-

lebens in unserer Gemeinde berührt, konfrontiert. Ich nenne, zwei miteinander in keinem Zusammenhang stehende, beliebige Beispiele, die mehr oder wenige MitbürgerInnen betreffen:

## „(Gemeinde)-Baustelle Flüchtlinge“

Ich habe diese Zeilen am 19. August geschrieben. Das Kommen von Asylsuchenden wurde angekündigt. Quartiere werden vorbereitet. Keiner von uns hatte (in Birkfeld) noch in das Gesicht eines Flüchtlings geblickt. Vorsichtshalber wurde einmal Angst verbreitet. Auf den Aufruf „Birkfeld hilft“ hat sich erfreulicher Weise und in diesem Ausmaß nicht zu erwarten, viel Hilfsbereitschaft entwickelt. Ich danke, als offiziell nicht Zuständiger, herzlich dafür und bitte auch künftig darum. Geben wir denen, die vermutlich Furchtbares mitgemacht

haben und die mit dem Erscheinen unserer Gemeindezeitung schon unter und mit uns wohnen werden, eine Chance! Dass diese Menschen sich an die Regeln, die auch für uns gelten, zu halten haben, ist selbstverständlich. Vielleicht schaffen wir in unserer Gemeinde, was die Republik nicht schafft: Einen menschlichen Mittelweg zwischen „Umarmen aller Flüchtlinge“ und dem „Errichten von Mauern der Ablehnung“ zu finden!

PS: Vielleicht sind neben den Katastrophen der in verschiedenen Zonen unserer Erde tobenden Kriege auch wir selbst, die wir mit dem Einkauf billigster Waren – produziert in Afrika und Asien – eine Mitursache, dass denen, die nun als Wirtschaftsflüchtlinge gleichsam vor unseren Haustüren stehen, ihre Existenzgrundlage geraubt wurde?

## „Baustelle (für Gott sei Dank wenige) Einhaltung von eigentlich selbstverständlichen Regeln des Zusammenlebens“

- Bitte (im Interesse und zur Sicherheit der an den Straßen lebenden Menschen) um Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkungen!
- Bitte um Einhaltung unserer Lärmschutzverordnung (im Sinne guter Nachbarschaften)!
- Bitte um Achtung des Eigentums anderer, in dem Gras- und Heckenschnitt nicht auf den Grundstücken anderer (z.B. der Gemeinde) entsorgt werden oder nicht Schutt und Müll aller Art auf unserer Erdaushubdeponie entsorgt werden!

Danke!

  
Ihr Bürgermeister

## Geänderte Verkehrsregelungen im Ortszentrum von Birkfeld

Um die Einhaltung dieser Verordnung (siehe Seite 8) wird dringend ersucht!

Da sogar einige Male Begräbnisse behindert wurden, ersuche ich auch auf diesem Wege herzlich, die Zufahrt zur Pfarrkirche und zum Pfarrhof Birkfeld nicht zu verparken!

## Vereinsjubiläum – Hauskrankenpflege

**Auf Betreiben des damaligen Bürgermeisters Kurt Mayr und der damaligen Gemeinderätin Hedwig Zörner, die auch als erste Obfrau tätig war, wurde 1990 der Verein zur Förderung der Hauskrankenpflege gegründet.**

Ursprünglich als Arbeitgeber für das Personal der Hauskrankenpflege tätig, liegt heute der Schwerpunkt der ehrenamtlichen Tätigkeit des Vorstandes bei der Unterstützung des Haus-

krankenpflegeteams. Die Hauskrankenpflege ist als soziale und gesundheitliche Infrastruktur heute nicht mehr wegzudenken. Waren es 1990 zwei Diplomkranken-schwester (Hildegund

Allmer und Margaretha Tiefengraber), so sind heute 20 Mitarbeiter unter der Leitung von Frau DGKS Maria Gruber tätig. Dem derzeitigen Vereinsvorstand unter Obfrau Sofie Reinhofer dan-

ke ich namens der fünf Einzugsgemeinden für ihre idealistische Tätigkeit und wünsche, verbunden mit der Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit, für die Zukunft alles Gute! ■

# Baustellen in der Gemeinde Birkfeld

## Straßen

In den Ortsteilen Birkfeld, Gschaid, Haslau und Koglhof wurden bzw. werden verschiedene Sanierungsprojekte durchgeführt. ■

## Wasserversorgung

Neben verschiedenen Sanierungsarbeiten wurden die Versorgungsleitungen von Birkfeld und Gschaid verbunden. ■

## Oberflächenwasserkanal-Neubau

Auf Grund von Setzungen im Erdreich und einer Hangrutschung musste im Ortszentrum Birkfeld ein Oberflächenwasserkanal mit großem Aufwand neu verlegt werden. ■



## Schulen & Kindergärten

Die Großprojekte Sanierung VS Koglhof, Errichtung von Kindergarten-räumlichkeiten im Gebäude der VS Koglhof sowie der Umbau und die Generalsanierung der NMS Birkfeld wurden mit Schuljahresbeginn abgeschlossen. ■



## Dr. Josef Lechner im Ruhestand

Ein weit über unsere Gemeinde ob seiner großen Fachkompetenz bekannter Arzt für Allgemeinmedizin trat in den Ruhestand: Dr. Josef Lechner.

Herr Dr. Lechner war seit Oktober 1981 als Kassenarzt in Birkfeld und seit 1989 als Schularzt im BORG Birkfeld sowie zu-

sätzlich lange Zeit als Notarzt tätig. Durch viele Jahre leistete er auch für unsere Bevölkerung – freiwillig und unbezahlt – Nachtbe-

reitschaftsdienste.

Verbunden mit den besten Wünschen für seine persönliche Zukunft danke ich Herrn Dr. Lechner auch

an dieser Stelle für seinen jahrzehntelangen engagierten medizinischen Einsatz für unsere Bevölkerung! ■

## Danke an die Grundbesitzer

Beinahe jedes Jahr und 2015 durch den heißen Sommer besonders oft, wird eine Wiese im Einfahrtbereich unseres Freibades ungefragt als Parkplatz mitgenutzt.

Ich entschuldige mich namens der Gemeinde dafür und danke gleichzeitig für das Entgegenkommen der Grundbesitzer Karl und Renate Derler! ■

## 60. Geburtstag

Als Leiter unseres Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes und langjähriger Mitarbeiter unseres Gemeindeamtes weitum bekannt, feierte Herr Peter Töglhofer seinen 60. Geburtstag.

Zusätzlich ist Herr Töglhofer auch verdienstvoll als Ortseinsatzstellenleiter der Berg- und Naturwacht tätig.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Zukunft! ■

## Wir gratulieren



### OT Birkfeld

Manfred Saller  
zum 75. Geburtstag

Franz Tiefengrabner  
zum 75. Geburtstag

Walter Jäger  
zum 80. Geburtstag

Rosa Lang  
zum 80. Geburtstag

Herta Spitzer  
zum 80. Geburtstag

Sofie Stübler  
zum 80. Geburtstag

Friedrich Klamminger  
zum 85. Geburtstag

Rosa Scherf  
zum 85. Geburtstag

Ing. Hubert Scherf  
zum 85. Geburtstag

Helene Unterberger  
zum 90. Geburtstag

Johanna Hinterleitner  
zum 95. Geburtstag

Anna Turk  
zum 95. Geburtstag

Hedwig Reitbauer  
zum 96. Geburtstag

### OT Gschaid

Christine Friesenbichler  
zum 75. Geburtstag

Theresia Reitbauer  
zum 75. Geburtstag

Anton Lux  
zum 80. Geburtstag

Anna Sorger  
zum 80. Geburtstag

Maria Anna  
Fleischhacker  
zum 90. Geburtstag

### OT Haslau

Johanna Derler  
zum 75. Geburtstag

Friedrich Wurm  
zum 75. Geburtstag

Theresia Hierzenhofer  
zum 85. Geburtstag

### OT Koglhof

Gertrud Sofie Janisch  
zum 75. Geburtstag

Gottfried Pichler  
zum 80. Geburtstag

Hildegard Raczkowski  
zum 80. Geburtstag

### OT Waisenegg

Hildegard Gaugl  
zum 75. Geburtstag

Hubert Gaugl  
zum 75. Geburtstag

Martha Arbesleitner  
zum 80. Geburtstag

Maria Gangel  
zum 80. Geburtstag

# Mobilität

## in der Marktgemeinde Birkfeld



Fotolia.com © akoji

**Mobilität ist ein Stück Lebensqualität und wichtige Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und Selbständigkeit.**

Der ländliche Raum ist leider kaum durch öffentliche Verkehrsmittel erschlossen. Auch die Marktgemeinde Birkfeld hat, wie viele andere, mit dem Problem der Mobilitätsversorgung nicht mobiler Einwohner zu kämpfen. Deshalb möchte der Ausschuss für Gesundheit und Soziales ein neues Projekt, ähnlich dem Projekt „mobil-50plus“ im Pöllauer Tal, starten.

Freiwillige Fahrer mit eigenen Fahrzeugen sollen bei Einkäufen, Behördenwegen, Arztbesuchen, Abholungen und Zustellungen unterstützen.

Die Fahrdienste sollen allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Marktgemeinde zur Verfügung stehen.

Für die Realisierung dieses sozialen Projektes werden noch engagierte Personen für die Fahrdienste gesucht!

Sind Sie bereit, aktiv an diesem Vorhaben mitzuarbeiten?

Informationen und Auskünfte erhalten Sie bei Irene Luegger (Obfrau des Ausschusses für Gesundheit und Soziales) unter Tel. 0664/152 50 54.

# Brauchwasser- bzw. Nutzwasseranlagen

Da sich immer mehr Hausbesitzer für den Einbau einer Brauchwasseranlage, v.a. für WC-Spülungen, Gartenbewässerung, Waschen von Kraftfahrzeugen usw. entscheiden, darf nachfolgend auf die wichtigsten Grundsätze hingewiesen werden.

Bei derartigen Anlagen wird, neben der Wasserversorgung mittels geprüften Trinkwassers, entweder gereinigtes Regenwasser oder nicht als Trinkwasser freigegebenes und ungeprüftes Wasser aus privaten Quellen verwendet.

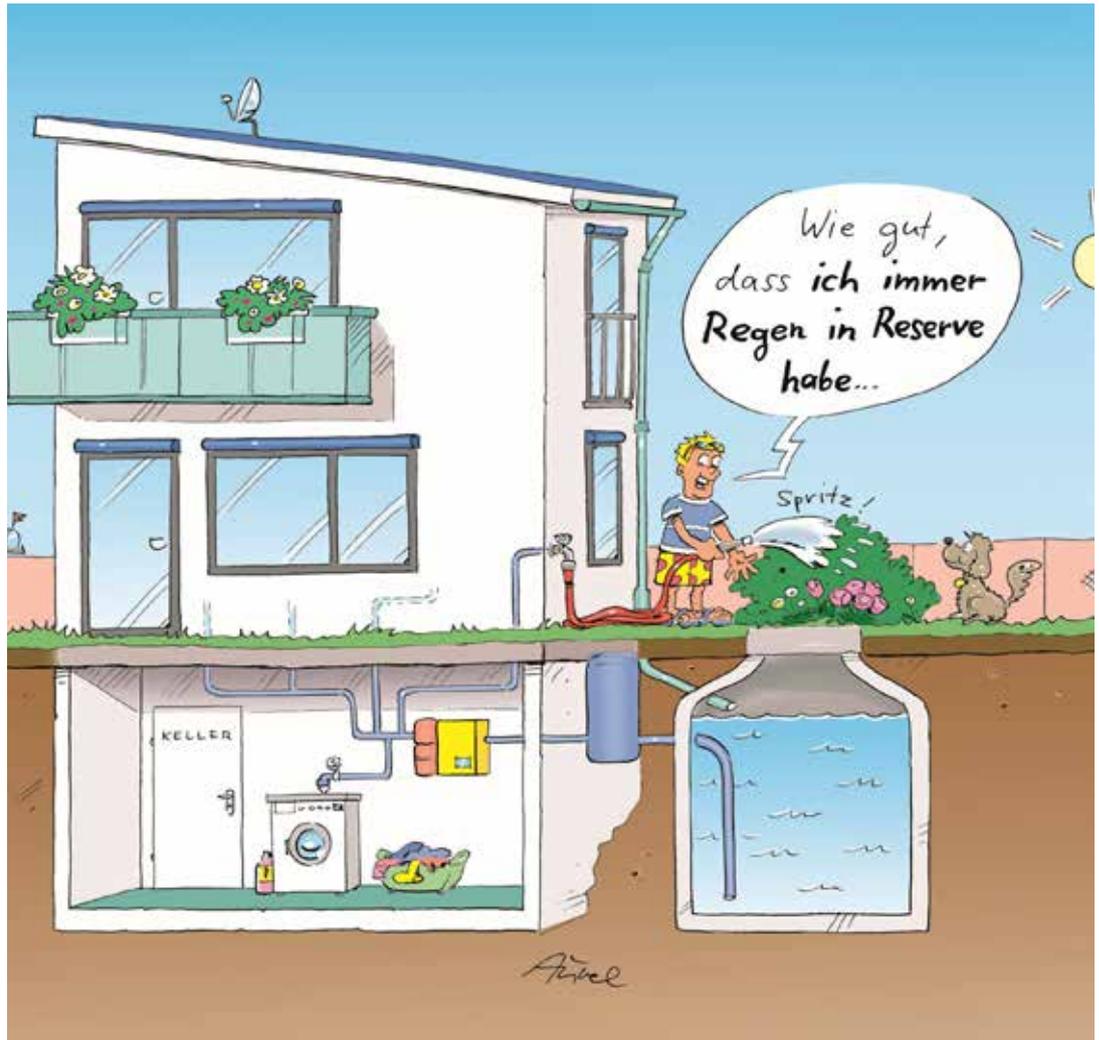
Da Verbindungen zwischen derartigen Anlagen und dem Rohrnetz die Trinkwasserqualität in der Versorgungsleitung gefährden können, sind solche Verbindungen durch entsprechende gesetzliche Regelungen und Normen geregelt.

## Trennung vom Trinkwassersystem

Der wichtigste Grundsatz dabei ist, dass das Nutz- bzw. Brauchwassersystem vom Trinkwassersystem vollkommen getrennt sein muss (duales System). Grundsätzlich bietet lediglich ein freier Auslauf von der öffentlichen Versorgung ausreichend Sicherheit gegen Rückfluss von Nutz- oder Brauchwasser ins öffentliche Versorgungsnetz. Rückflussverhinderer bieten dagegen wegen möglicher Funktionsstörungen keinen ausreichenden Schutz gegen Rückfließen.

## Kennzeichnungspflicht

Alle Auslaufhähne aus Nutzwasser- oder Brauch-



wassersystemen sind gegen die irrtümliche Entnahme als Trinkwasser jedenfalls zu kennzeichnen (Schild „Kein Trinkwasser“).

## Wassermenge zählen

Bei der Verwendung von Nutz- oder Brauchwasser für die WC-Spülung ist die verwendete Wassermenge zu zählen und der Marktgemeinde Birkfeld jährlich (im Zuge der Ablesung der Wasserzähler) bekannt zu

geben, da der Wasserverbrauch als Basis für die Verrechnung der Kanalgebühren dient.

## Überprüfung der Anlagen

Da die Marktgemeinde Birkfeld als Betreiber einer Wasserversorgungsanlage sicherstellen muss, dass eine negative Beeinflussung des Wassers hintangehalten wird, ist die Überprüfung aller Nutz- bzw. Brauchwas-

sersysteme auf ihre normgemäße Ausführung geplant.

Wenn Sie eine Brauchwasser- bzw. Nutzwasseranlage betreiben, werden Sie daher aufgefordert, diese der Marktgemeinde Birkfeld, z.H. Frau Daniela Leitenbauer, Hauptplatz 13, 8190 Birkfeld, E-Mail: daniela.leitenbauer@birkfeld.at, Tel.: 03174/4507-320 bis längstens 31. Oktober 2015 zu melden. ■

# „Qualität“ unseres Restmülls teilweise erschreckend!

In Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband Weiz, dem Land Steiermark und der Universität Graz haben wir im Frühjahr ein Projekt gestartet, mit dem wir eine Optimierung und damit Kosteneinsparungen bei der Restmüllentsorgung in unserer Gemeinde erzielen wollen.



Mitarbeiterinnen des AWW Weiz, der Universität Graz sowie der Firma Arsenso machten sich auf die Spurensuche. In jedem Ortsteil wurden die Müllwagen des Entsorgers begleitet und die Wegstrecke, Befüllungsgrad der Mülltonnen und auch die Qualität des entsorgten Restmülls dokumentiert. Die gesammelten Daten werden im Herbst als Ergebnis dieses Projektes präsentiert. Als wichtigste und daher auch so rasch als möglich zu erledigende Punkte wurden die Konzentration auf eine Entsorgungsfirma (derzeit drei) und eine verbesserte Streckeneinteilungen zur Kosteneinsparung festgestellt.

Bei diesen Erhebungen ist aber eine teilweise sehr mangelhafte Trennung aufgefallen. Damit verbunden sind erhöhte Kosten in der Restmüllentsorgung. Eine Verbesserung der Qualität der Restmülltrennung ist unser vorrangiges Ziel für die nächsten Jahre. Nur so können

wir die günstigen Müllgebühren für unsere Bewohner aufrecht halten. Wenn sich die Qualität in der Restmüllentsorgung nicht entscheidend verbessert, sind Erhöhungen in diesem Bereich zu befürchten.

Wir haben mit einigen Fotos dokumentiert, was ABSOLUT NICHT im Restmüllsack/-kübel landen soll. Im Bürgerservice unserer Gemeinde erhalten sie kostenlos ein Abfall-ABC, in dem anschaulich erklärt wird, wie welcher Müll wo entsorgt werden soll. Wir werden auch Bürgerinformationsabende veranstalten, damit die direkte Verbindung von schlechter Mülltrennung und steigenden Kosten bildlich dargestellt werden kann.

Wir bitten Sie dringend, bei der Trennung Ihres Mülls in Zukunft sorgsamer umzugehen. Bitte nehmen Sie sich diesen Aufruf zu Herzen, nur gemeinsam schaffen wir es, auch in Zukunft günstige Müllgebühren anzubieten. ■

## Im Zusammenhang mit der Anlieferung in den Altstoffsammelzentren muss auf Folgendes hingewiesen werden:

Mit Ausnahme der frei zugänglichen Container, ist nur eine kontrollierte Übernahme des angelieferten Mülls zulässig, da dadurch die korrekte Trennung des Mülls sichergestellt wird. Wir ersuchen Sie daher, vor der Entleerung Ihres Fahrzeuges mit einem Mitarbeiter im ASZ Kontakt aufzunehmen.

Darüber hinaus wird ausdrücklich festgehalten, dass in den Altstoffsammelzentren keine kostenlose Entsorgung von Restmüll erfolgen kann. Restmüll darf ausnahmslos in den Restmüllsäcken der Marktgemeinde Birkfeld angeliefert werden, wobei die Möglichkeit besteht, diese Säcke in den ASZ zu kaufen.

Leider ist es in der Vergangenheit vorgekommen, dass einige Birkfelderinnen und Birkfelder, trotz Aufforderung der Mitarbeiter, den Restmüll in den Sperrmüllcontainer entsorgt und sich ohne Bezahlung der "Sackgebühr" vom Sammelgelände entfernt haben. Die Mitarbeiter wurden daher angewiesen, in Zukunft diese Personen an das Gemeindeamt zu melden, wobei anschließend eine Vorschreibung der Kosten (auf Basis der geschätzten Restmüllmenge) stattfinden wird.

# 25 Jahre Verein zur Förderung der Hauskrankenpflege

Der Verein besteht seit 1990, somit feiert er heuer das 25-jährige Bestandsjubiläum.

Treibende Kräfte bei der Entstehung des Vereines waren damals Gemeinderätin Hedwig Zörner und der damalige Bürgermeister Kurt Mayr.

In den ersten Vorstand des Vereines zur Förderung der Hauskrankenpflege Birkfeld wurden folgende ehrenamtliche Personen gewählt:

- Obfrau:  
GR Hedwig Zörner
- Stv. Obfrau:  
Elfriede Pierer
- Schriftführer:  
Genoveva Reitbauer
- Stv. Schriftführer:  
Heinz Kral
- Kassier:  
Manfred Pretterhofer
- Stv. Kassier:  
Monika Kulmhofer

## Die Anfänge

Der erste Stützpunkt wurde in der Peter Rosegger-Halle Birkfeld eingerichtet, bevor am 18. April 1998, im Beisein von Landeshauptfrau Waltraud Klasnic, das Haus der Gesundheit in Birkfeld eröffnet werden konnte.

Mittlerweile hat es sich zum optimalen Stützpunkt der Hauskrankenpflege entwickelt.

Die ersten Diplomkrankenschwestern waren Schwester Margaretha Tiefengraber und Schwester Hildegund Allmer.



## Der Verein im Wandel

Der Verein hat seit Beginn einige grundlegende Veränderungen erfahren und einen völlig anderen Aufgabenbereich übernommen.

War der Verein am Anfang seiner Tätigkeit auch noch Arbeitgeber der MitarbeiterInnen der Hauskrankenpflege, so liegt heute der Schwerpunkt der ehrenamtlichen Tätigkeit des Vorstandes in der Unterstützung des Hauskrankenpflegeteams.

Der Verein verfügt über ein umfangreiches Angebot von Pflegebehelfen, welche

rasch und unkompliziert vom Stützpunkt eingesetzt oder angefordert werden können. Außerdem wird das Geschirr für Essen auf Rädern zur Verfügung gestellt.

Auch die Fortbildung der Mitarbeiter wird unterstützt. Diese Hilfe ist nur dank der jährlichen Beiträge von rund 500 Vereinsmitgliedern und Spendern möglich.

## Betreuung von fünf Gemeinden

Das Team des Stützpunktes Birkfeld mit 20 Mitarbeitern unter der Leitung von DGKS Maria Gruber



## DER VORSTAND

- Obfrau:**  
Sofie Reinhofer
- Stv. Obfrau:**  
Margaretha Tiefengraber
- Schriftführerin:**  
Angelika Reitbauer
- Stv. Schriftführerin:**  
Helene Mosbacher
- Kassier:**  
Manfred Pretterhofer
- Stv. Kassier:**  
Monika Kulmhofer

betreut die fünf Gemeinden Birkfeld, Fischbach, Gasen, Miesenbach und Strallegg. Ihnen stehen fünf Dienstfahrzeuge zur Verfügung.

Das Ziel der Betreuung sind bessere Lebensbedingungen zu Hause durch professionelle Pflege, Unterstützung, Beratung und Entlastung.

## Kontakt

Schulgasse 4  
8190 Birkfeld  
Tel.: 03174/4877  
Fax: 03174/20097  
E-Mail:  
birkfeld@smp-hkp.at  
Web: www.smp-hkp.at

# Was die Birke noch erzählt

Die Weiterführung der Gemeindegeschichte, die mit dem Buch „Was die Birke erzählt“ begonnen hat, ist fertig.



1. östern Jugendblaskapelle Birkfeld um 1950

Der zweite Band trägt den Titel „Was die Birke noch erzählt“ und wird am 07. November 2015 im Rahmen der 750-Jahr-Feier präsentiert. Dr. Wolfgang Struschka erzählt den schwierigen Weg, der durch den Krieg verarmten Gemeinde von 1945 bis zum schmucken, infrastrukturstarken Ort 2015. Schon fast vergessene Dinge werden wieder lebendig: Kino, erstes Fernsehen, Motocross, 700-Jahr-Feier, Landesausstellung, die Errichtung von Bauten wie der Peter Rosegger-Halle, Tennishalle, Freibad, Sportplatz, Haus der Gesundheit usw. Lebendig dargestellt wird die Entwicklung durch



mehr als 500 Bilder. Auch die Vereinsgeschichte von 25 Birkfelder Vereinen wird beschrieben.

Walter Gissing hat im Buch die Geschichte der Pfarre in dieser Zeit dokumentiert und beschreibt auch die Entwicklung der Union Birkfeld mit all ihren Zweigen. ■

# Birkfeld

Nachdem die Webseite des Ortsentwicklungsvereins Birkfeld bereits im Sommer online ging, soll sie nun im Herbst um ein Printmedium erweitert werden.



277 Betriebe gibt es in unserem Birkfeld. Diese findet man online unter [www.birkfeld.com](http://www.birkfeld.com). Dieses Branchenverzeichnis soll künftig alle Betriebe in ihrer Gesamtheit widerspiegeln und das geballte Angebot und die vielseitigen Möglichkeiten abbilden. Details, Möglichkeiten der Darstellung und Kosten dazu finden Sie auf der Homepage oder können Sie unter [info@birkfeld.com](mailto:info@birkfeld.com) nachfragen.

Über den Sommer wurde die Auswertung der Fragebogenaktion abgeschlossen.

Diese wird am 15. Oktober 2015 um 19:00 Uhr im Schlagers präsentiert. Aus der Analyse ergab

sich, dass eine große Anzahl an leerstehenden Gewerbeflächen, aber auch eine große Nachfrage an Gewerbeflächen in Birkfeld vorhanden ist. Das veranlasste den Vorstand des Ortsentwicklungsvereines, künftig umgehend ein Verzeichnis des Bedarfs, aber auch des Angebots zu veröffentlichen.

Dazu bitten wir vorhandene Gewerbeflächen in Birkfeld an die angeführte E-Mail-Adresse zu melden. Wir hoffen, dadurch künftig Leerstände zu verringern, zusätzliches Angebot zu schaffen und noch mehr Unternehmen in unserer Region halten zu können und sie dadurch zu unterstützen.

# entwickeln – gestalten Sie mit

Ein weiterer Schwerpunkt in diesem Jahr soll die Weihnachtsaktion der Handelsbetriebe in Birkfeld darstellen. Durch die Fusion der Gemeinden wird sich auch Birkfeld zu Weihnachten verändern. Es erwarten Sie neue Aktionen, neue Märkte, neue Veranstaltungen. Noch ist nichts festgeschrieben und der Ortsentwicklungsverein freut sich über Ihre Mithilfe, Ihre Ideen und Anregungen. Gestalten Sie Weihnachten in Birkfeld mit. ■

Gemeinsam wollen wir...  
be - Birkfeld entwickeln



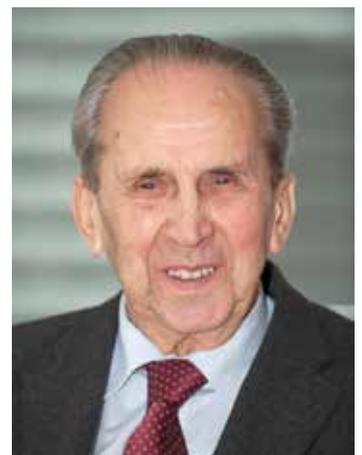
## Trauer um Birkfelder Unternehmer KR Josel Rosel

Kommerzialrat Josef Rosel, bekannt durch den bereits vor über 60 Jahren von ihm gegründeten und äußerst erfolgreich geführten Elektrohandel „Technik Center Rosel“, war weit mehr als nur Unternehmer. Er war ein engagierter Wirtschaftsmann, der sich seit Jahrzehnten für die Region des Oberen Feistritztales mit wirtschaftlichem und politischem Feingefühl und vor allem aber mit Herzblut eingesetzt hat. Ihm war es unter anderem zu verdanken, dass sich in Birkfeld Betriebe wie Gedore Werkzeuge oder Amann Trachten angesiedelt haben. Auch der Ausbau der regionalen Bildungslandschaft

war ihm stets ein Herzensanliegen. Der Bau des Kindergartens und der Hauptschule sowie der damals neue Schulstandort des Bundesoberstufenrealgymnasiums gründeten auf seiner Initiative. Für seine langjährige Tätigkeit als Gemeinderat, Gemeindegassier und Vizebürgermeister wurde ihm der Ehrenring der Marktgemeinde Birkfeld überreicht.

KR Josef Rosel war vor allem aber ein Visionär mit Weitblick und Sinn für Nachhaltigkeit. So hat er seit Jahrzehnten und bis zuletzt vehement für den Fortbestand der traditionsreichen Feistritzalbahn gekämpft und dafür viel Zeit,

Energie und auch Geld investiert. Der 1922 Geborene absolvierte eine Kaufmannslehre, wurde 1941 in den Kriegsdienst eingezogen und hat nach seiner Heimkehr im Jahre 1952 ein Elektroinstallations- und später ein Elektrohandelsunternehmen gegründet, das als „Der Rosel in Birkfeld“ weit über die regionalen Grenzen bekannt wurde und immer noch ist. Im Jahre 1995 wurde eine Filiale in Kindberg eröffnet. Im Geschäft, das seit Jahren erfolgreich in zweiter Generation geführt wird, war der Seniorchef dennoch bis zuletzt täglich anzutreffen und hat sich mit viel Charme und Humor um



**KR Josef Rosel –  
Unternehmer und Persönlichkeit mit Weitblick.**

die Kunden bemüht und sie mit Kaffee und Zuckerl verwöhnt. Josef Rosel ist im Juli im 93. Lebensjahr verstorben. ■

# Geänderte Verkehrsregelungen im Bereich des Hauptplatzes Birkfeld



Fotolia.com © stockphoto-graf

**Nach eingehenden Beratungen des Ausschusses für Infrastruktur mit der örtlichen Polizei und auf Ersuchen der ortsansässigen Wirtschaft wurden die Verkehrsregelungen im Bereich des Hauptplatzes angepasst.**

Sämtliche neue Regelungen wurden mit Kundmachung durch die entsprechenden Verkehrszeichen gültig.

## Kurzparkzone

Die Parkdauer wurde auf 90 Minuten geändert. Die Gültigkeitsdauer ist mit werktags, Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr unverändert geblieben.

Der Bereich der neuen Kurzparkzone umfasst nunmehr den Parkplatz bei der Apotheke/Dr. Ranegger (Wiesgasse), die Bereiche Oberer Hauptplatz bis Unterer Hauptplatz, die Kirchengasse bis zur Frühstückspension Athecada sowie den dahinter liegenden Parkplatz. Nicht

mehr in der Kurzparkzonenregelung ist der Besucherparkplatz beim Friedhof, da die verkürzte Parkdauer ein Parken bei Begräbnissen nicht mehr ermöglichen würde. Da dieser Parkplatz in Zusammenarbeit der Pfarre Birkfeld mit den ehem. Gemeinden des Pfarrverbandes errichtet wurde, um für die Friedhofbesucher Parkmöglichkeiten zu schaffen, wird darum ersucht, den Parkplatz nur für diesen Zweck zu benutzen.

## Halte- und Parkverbote

Da es in den betreffenden Bereichen immer wieder zu Verkehrsbehinderungen aufgrund parkender Autos gekommen ist, wurden folgende Halte-

und Parkverbote (ausgenommen Ladetätigkeit) verordnet:

Auf dem Hauptplatz vor dem Verkaufsraum der SOBEGES, vor dem Gemeindeamt bis zur Trafik Lassl und im Bereich der Kirchengasse vor dem Haus Feinkost Bergmann.

## Parkverbot vor der Raiffeisenbank

Die Verordnung des Parkverbotes vor der Raiffeisenbank wurde aufgehoben und die Verkehrszeichen abmontiert, da dieses aufgrund der verringerten Parkdauer in der Kurzparkzone nicht mehr notwendig ist.

## Behindertenparkplätze

Neben dem bestehen-

den Behindertenparkplatz im Bereich des öffentlichen WCs am Parkplatz hinter der Frühstückspension Athecada wurden zwei weitere Parkplätze vor dem Haus Hauptplatz 4 (Notariat/Planungsbüro Schwarhofer) und in der Wiesgasse im Bereich der Apotheke geschaffen.

## 30 km/h-Zone

Die 30 km/h-Zone (Hauptplatz, Kirchengasse, Schulgasse, Wiesgasse, Berggasse) bleibt unverändert bestehen.

## Dauerparkplätze

Im näheren Umfeld des Hauptplatzes stehen für Mitarbeiter der Betriebe, für Arztbesuche und sonstige länger dauernde Termine genügend Dauerparkplätze zur Verfügung. ■

# INTERMUSICA 2015

Die INTERMUSICA in Birkfeld ist ein Solistenwettbewerb, der für seine Internationalität bekannt ist. Auch in diesem Jahr haben sich 84 junge MusikerInnen aus insgesamt 27 verschiedenen Ländern beworben.



Nach einem strengen Auswahlverfahren der Jury wurden 45 Spitzenmusikerinnen und -musiker zum Wettbewerb zugelassen. Darunter sind sechs Österreicherinnen und Österreicher, die sich mit ihren MusikkollegInnen aus den USA, Südkorea, Japan, Russland, Venezuela, Chile und ganz Europa messen werden.

Der internationale Solistenwettbewerb mit sinfonischem Blasorchester findet von 13. September bis 03. Oktober 2015 statt und geht heuer bereits zum elften Mal über die Bühne. Als höchstdotierter Musikwett-

bewerb Europas hat er sich längst international etabliert und findet in der überdurchschnittlich internationalen Beteiligung in diesem Jahr seine Bestätigung.

Die SolistInnen nehmen tausende Kilometer Anreise auf sich, um bei der INTERMUSICA dabei zu sein und werden mit einer einzigartigen Wettbewerbsatmosphäre belohnt. Die persönliche Betreuung vor und während des Wettbewerbes und die Gastfreundlichkeit der Menschen, gepaart mit der landschaftlichen Idylle, kreieren in Birkfeld eine Stimmung, die so manch anderen

Wettbewerb in den Schatten stellt.

Nachdem die TeilnehmerInnen an den Wettbewerbstagen vor der Jury ihr Talent unter Beweis gestellt haben, werden die fünf Besten für das Finale nominiert. Im Anschluss an das Finale wird dem/der GewinnerIn die Goldene Dohle, gestiftet von der Familie Tacoli, verliehen.

Das bunte Rahmenprogramm sorgt für Abwechslung. Heuer stehen Traditionelles sowie Jazz und freie Improvisation im Vordergrund. Dabei kommen SolistInnen, Orchestermu-

sikerInnen und Musikbegeisterte auf ihre Kosten.

Die INTERMUSICA wird jährlich vom Verein zur Förderung der Intermusica veranstaltet und wurde im Jahr 2005 auf Initiative der Marktgemeinde Birkfeld, des Steirischen Blasmusikverbandes, der Familie Tacoli und der Firma Hutter Acustix GmbH ins Leben gerufen.

Anfänglich startete die INTERMUSICA als kleiner Solistenwettbewerb.

Alle Termine und Eintrittspreise finden Sie auf [www.intermusica.at](http://www.intermusica.at). ■

# Bauernbund aktuell

Aufgrund der Gemeindegemeinschaft hat sich auch für den Bauernbund so einiges verändert. Aus den vorherigen vier Ortsteilgruppen (Birkfeld, Gschaid, Haslau, Waisenegg) haben wir uns zu einer starken Gemeinschaft zusammengeschlossen.



Bauernbundvorstand mit Ortsbäuerinnen

Der neue Bauernbund Birkfeld unter der Obmannschaft von Paul Reitbauer hat stolze 290 Mitglieder zu verzeichnen. Die Obmann-Stellvertreter Hermann Dornhofer, Norbert Flicker, Werner Doppelhofer und Peter Höller wurden ebenfalls im März 2015 in den Vorstand gewählt. Der Bauernbund versteht sich nicht nur als Berufs- und Standesvertretung, sondern garantiert auch eine verantwortungsvolle und nachhaltige Agrarpolitik. Eines unserer Ziele ist es, für alle BirkfelderInnen die Erholungs-, Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsräume nachhaltig zu sichern. Die Tätigkeiten des Bauernbundes beziehen sich auf die Weitergabe von wichtigen Informationen an den einzelnen Bauern sowie die Förderung der Gemeinschaft.

Dies versuchen wir anhand von verschiedenen Veranstaltungen zu verwirklichen.

Darum laden der Bauernbund sowie die Ortsbäuerinnen recht herzlich zur ersten gemeinsamen Hof zu Hof-Wanderung am 26.09.2015 ein. Gestartet wird von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr bei Fam. Höller vlg. Putznhof. Danach geht es auf einem gemütlichen Rundweg Richtung Piregg. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Gehzeit wird ca. drei Stunden betragen.

Auf euer Kommen freut sich der Bauernbund Birkfeld!

Informationen zur Wanderung erhalten Interessierte bei Obm. Paul Reitbauer unter Tel. 0676/8440 35 300. ■

## HOF ZU HOF WANDERUNG

### Birkfeld - Piregg



# Wanderjubiläum in Koglhof

Am Samstag, den 22. August 2015 fand bereits zum zehnten Mal die Hof zu Hof-Wanderung in Koglhof statt.

Dieses Jubiläum wurde auch gewürdigt: Über 800 Wanderer folgten der Einladung des Bauernbundes, um bei herrlichem Wetter die Höfe in Rossegg zu erwandern – das ist neuer Rekord!

## Schmankerl für den Gaumen

Es gab viele leckere Köstlichkeiten bei den sechs verschiedenen Höfen zu kosten. Von den Mehlspeisen bis zu den Schnitzeln wurde alles von den Bauernbundmitgliedern selbst produziert. Die fleißige Mannschaft panierte knapp 800 Schnitzel, damit sich die Wanderer bei der Mittagstation ordentlich stärken konnten. Darauf ist Bauernbundobmann Franz Schweiger sehr stolz: „Bei dieser Veranstaltung helfen wirklich alle Bauern zusammen, das ist gewaltig.“



## Genuss für Augen und Seele

Die Wanderroute führte durch die schöne Landschaft der Oststeiermark. Da konnte man die Seele

baumeln lassen. Darüber hinaus gab es bei den Höfen viel zu sehen: Neben Schafen und Rindern konnte bei der Schlussstation ein junges Eselfohlen entdeckt werden. Eine tol-

le Veranstaltung – man darf gespannt sein, was sich der Bauernbund Koglhof für die Hof zu Hof-Wanderung 2016 im Gebiet in und um Rabendorf einfallen lassen wird. ■





Mag. Eva Wildt  
Apothekerin

Blähungen entstehen, wenn sich zu viel Luft im Darm befindet, weil sie entweder durch zu hastiges Essen, beim Kaugummikauen oder z.B. mit kohlenstoffhaltigen Getränken geschluckt wurde, oder wenn in den Verdauungsorganen verstärkt Darmgase gebildet werden. Ein gesunder Darm beinhaltet in etwa zwei Kilogramm Bakterien, die eine wichtige Funktion im Verdauungsprozess haben. Der überwiegende Teil der Darmluft wird von ihnen gebildet, wenn sie beispielsweise Ballaststoffe verarbeiten. Dass besonders ballaststoffreiche Speisen wie Kohl, Kraut und Hülsenfrüchte Blähungen verursachen, ist daher völlig normal. Auch bei der Verdauung von üppigem, fettem oder süßem Essen, Al-

## Hilfe bei Blähungen

kohol oder Zuckeraustauschstoffen werden Darmgase gebildet. Darüber hinaus können viele Krankheiten wie z.B. chronische Verstopfung, das Reizdarmsyndrom, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Entzündungen oder Infektionskrankheiten von Verdauungsorganen oder die Einnahme von Medikamenten wie z.B. Antibiotika Blähungen verursachen. Wichtig ist daher, längerfristig anhaltende Verdauungsstörungen vom Arzt abklären zu lassen.

### Was man tun kann

Sofern keine Grunderkrankung dahintersteckt, können Blähungen durch Eigeninitiative zumindest deutlich gelindert werden. Neben einer Umstellung der Ernährungsgewohnheiten und regelmäßiger Bewegung, bieten, unserer Erfahrung nach, eine enzymatische Darmreinigung mit einem Kräuterextrakt und eine Neubesiedelung der Darmschleimhaut die größten Erfolgsaussichten. Der Grund ist nachvoll-



Fotolia.com © absolutimages

ziehbar: Die kleinen Helfer in unserem Darm nehmen naturgemäß im Alter ab und werden außerdem durch Infektionskrankheiten, Hormone, Medikamente und Konservierungsmittel im Essen dezimiert. Wenn weniger Bakterien die Nahrung verarbeiten, sammeln sich faulende Nahrungsreste an, die zu vermehrter Gasbildung führen.

Enthalten die Verdauungssäfte zu wenig nahrungsaufspaltende Enzyme, können diese ebenfalls zugeführt werden. Damit große Luftblasen im Verdauungstrakt zerfallen, gibt es sogenannte „Entschäumer“

als Kautabletten.

Heilpflanzen und Gewürze wie Anis, Fenchel, Kümmel, Kamille und Pfefferminze wirken krampflösend und beruhigend auf den Magen-Darm-Trakt. Sie können als Tee oder Tropfen eingenommen, aber auch in Form von Körperölen zur Bauchmassage verwendet werden.

Die zertifizierten Fachberater für Darmgesundheit der St. Petrus Apotheke Birkfeld freuen sich, wenn Sie Ihre Fragen an sie richten. ■

Ihr Team der  
St. Petrus Apotheke Birkfeld

## Eröffnung Massagestudio Damberger Heilmasseur und gewerblicher Masseur

Seit September 2015 gibt es ein neues Angebot im Gesundheitsbereich in Birkfeld.



Nach zahlreichen Aus- und Weiterbildungen hat Christopher Damberger den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt.

Er bietet unter anderem Heilmassagen, Lymphdrainagen, Teil- und Ganzkörper-

massagen, Fußreflexzonenmassagen und Bindegewebsmassagen an.

Termine können telefonisch vereinbart werden, die Abrechnung über die Krankenkassen ist möglich.

**Christopher Damberger**

Hammerherrengasse 7  
8190 Birkfeld

Tel.: 0664/53 62 684

E-Mail:  
heilmasseur.damberger@gmail.com ■

## Zungenbein- und Kiefergelenksblockaden



Immer öfters wird eine Zungenbein- und Kiefergelenkskorrektur notwendig, um einen entsprechenden

Erfolg bei unseren Kunden erzielen zu können, aber wenige Leute wissen über die Bedeutsamkeit einer solchen Blockade Bescheid. Über die Zungenbein- und Kiefergelenksregion gelangt ein Großteil von Impulsen und Informationen vom Körper ins Gehirn. Das heißt, liegen dort Störungen vor, können körperliche Informationen verändert oder eventuell gar nicht zum Gehirn gelangen oder von dort falsch an den Körper weitergegeben werden. Es kann in der Folge

u.a. zu Lateralitäts- und Stoffwechselstörungen kommen. Bei folgenden Beschwerden ist oftmals eine energetische Zungenbein- bzw. Kiefergelenksblockade vorhanden: Wirbelsäule, Beckenschiefstand, Schiefhals und Rückenschmerzen. Mittels Bioresonanz kann eine energetische Behebung dieser Zungenbein- bzw. Kiefergelenksblockade erfolgen. Ein kleiner Selbsttest kann bereits vermuten lassen, dass solch eine Blockade vorliegt. Man legt die Zeigefinger links und rechts

ans Kiefergelenk und öffnet weit den Mund. Wenn ein leichtes oder starkes Klicken im Ohr spür- oder hörbar ist, liegt im Normalfall eine solche energetische Blockade vor. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne!

**Nähere Informationen erhalten Sie bei Biosonie Bioresonanz Irene**

Bruck a. d. Mur / Mürzzuschlag / Birkfeld / Feldbach / Gleisdorf / Graz / Unterwart / Völs bei Innsbruck

**Tel: 03174/43100 oder 0664/410 7 410** ■

## Ordinationseröffnung Dr. Adomeit und Team

"Nach intensiven, fast einjährigen Vorarbeiten, werde ich mich mit 01. Oktober 2015 in Birkfeld als Arzt für Allgemeinmedizin niederlassen und mich gemeinsam mit meinem Team um Ihre gesundheitlichen Anliegen kümmern", so Dr. Adomeit



Die neuen barrierefreien Ordinationsmöglichkeiten befinden sich im Erdgeschoss des betreuten Wohnens am Hauptplatz 9. Sie erreichen uns über den Hauptplatz durch den Durchgang Schlagers oder über die Parkplätze im Bereich der Peter Rossegger-Halle.

Nach intensiver Planungsphase sind die Umbauarbeiten der letzten Monate fertiggestellt und auch mit der Einrichtung und Ausstattung der neuen Räumlichkeiten wurde mittlerweile begonnen.

Besonders freut mich die Unterstützung zahlreicher ortsansässiger

Unternehmen, die an der Planung und Umsetzung maßgeblich beteiligt sind.

Mein Team und ich freuen uns, Sie ab 01. Oktober 2015 in der Ordination begrüßen zu dürfen, um uns gemeinsam um Ihre gesundheitlichen Anliegen zu kümmern.

**Ordination**  
Dr. med. univ.  
Michael Adomeit

Arzt für Allgemeinmedizin  
Alle Kassen und Privat  
Hauptplatz 9, 8190 Birkfeld  
Telefon: 03174/3311

**Öffnungszeiten:**

Montag: 07:30 bis 11:30  
und 16:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag: 07:30 bis 11:30 Uhr

Mittwoch: 07:30 bis 11:30 Uhr

Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag: 07:30 bis 11:30 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Weiterführende Informationen finden sie unter [www.dr-adomeit.at](http://www.dr-adomeit.at). ■

## STUDIO BIRKFELD Dan Kopp

### Das neue Tonstudio im Ortsteil Waisenegg

Von professionellen Audioaufnahmen bis hin zur Video-  
produktion und Eventtechnik bietet das STUDIO BIRKFELD,  
in Zusammenarbeit mit NJOY RECORDS, viele Möglichkeiten.

**Audio:** Werbeaufnahmen, Telefonschleifen, professionelle Musikaufnahmen von Bands, Solokünstlern, Chören usw., Aufnahmen für Hochzeiten, Feiern, etc. und noch vieles mehr!

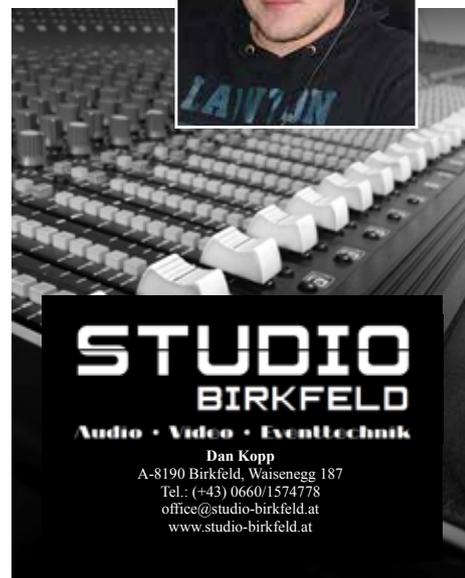
**Video:** Was bislang Hollywood vorbehalten war, wird auch für Low Budget Produktionen

mehr als erschwinglich. In Kooperation mit dem „Studio Lannach“ ist im Bereich der Videoproduktion alles möglich!

**Eventtechnik:** In Sachen Eventtechnik ist das Studio auf dem neuesten Stand. Egal ob Club Gigs, Hallen oder Open Air, das STUDIO BIRKFELD übernimmt

die Tontechnik und stellt eine passende PA (Anlage) für die Beschallung zur Verfügung. Auf Wunsch wird auch die Lichttechnik geliefert!

**STUDIO BIRKFELD**  
Dan Kopp, Waisenegg  
187, 8190 Birkfeld,  
Tel.-Nr. 0660/15 74 778,  
[www.studio-birkfeld.at](http://www.studio-birkfeld.at)



## Geld zurück vom Finanzamt

### SPARTAX holt Ihre Steuern zurück

Preise und Abgaben steigen ständig, da kann der Verdienst oft nicht mithalten. Dennoch verzichtet jeder dritte Arbeitnehmer und Pensionist auf die Durchführung der Arbeitnehmerveranlagung (Lohnsteuerausgleich).

Darüber hinaus sind viele Anträge unvollständig, das heißt, aus Unkenntnis werden so manche steuerlich absetzbaren Ausgaben nicht geltend gemacht. So bleiben jährlich 200 Millionen Euro beim Finanzamt liegen.

Jedenfalls einen Antrag einreichen sollten Sie, wenn Sie nicht ganzjährig beschäftigt waren, sowie Teilzeitbeschäftigte, Unterhaltszahler (Alimente), Alleinverdiener und Alleinerzieher, Häuslbauer, Praktikanten, Steuerzahler mit hohen (Zahn-) Arzt- oder Therapiekosten bzw. mit Behinderung (auch für PartnerIn und/



oder Kind) sowie Pendler und wenn Sie sich beruflich weiter gebildet haben.

Sehr einfach und bequem kommen Sie zu Ihrem Geld, wenn Sie das Projekt „SPARTAX Lohnsteuer-Zurück-Tage für Arbeitnehmer und Pensionisten“ nutzen. Bei einer ausführli-

chen Beratung werden für Sie dabei alle Steuervorteile erarbeitet – kostenlos und für fünf Jahre rückwirkend. Auf diese Weise konnten in den vergangenen Jahren 3,2 Millionen Euro direkt in die Taschen der Steuerzahler zurückgeholt werden, wobei im Schnitt jeder Einzelreichende 630 Euro pro

Jahr zurückbekommen hat.

Die Steuerprofis von Buchhaltung Brunnhofer sind im Rahmen dieses Projektes in Form von Sprechstunden in mehr als 50 Gemeindeämtern verfügbar. Ab sofort wird dieser Service für alle BürgerInnen der Marktgemeinde Birkfeld angeboten.

Reservieren Sie jetzt einen Termin am 13., 14. oder 16. Oktober 2015 bei Buchhaltung Brunnhofer in Birkfeld, Weizer-Straße 2, Telefon 03174/31321 (08:00 – 12:00 Uhr) und holen Sie Ihre zu viel bezahlte Steuer zurück!

# Aus alt wird neu

**Plastikflaschen liefern wertvollen Rohstoff für neue Kunststoffprodukte. Recyclingprodukte sind zum Beispiel Fasern für den Textilbereich oder Kunststoffgebilde für verschiedenste Anwendungen.**

Je sauberer die Plastikflaschen getrennt und gesammelt werden, desto besser lassen sie sich auch stofflich verwerten.

Wertvolle Energie und Rohstoffe werden eingespart und damit Ressourcen geschont. Der Treibhauseffekt wird verringert und

der Klimaschutz gefördert. Aus dem Altkunststoff werden neue Kunststoffprodukte hergestellt, wie zum Beispiel PET-Flaschen, Textilien, Füllungen für Autopolster, Gießkannen etc.

Bei der im März 2015 im Sparmarkt Zeiringer angehaltenen Sammelaktion

werden mittlerweile ca. 2000 Flaschen monatlich von den Kunden zurückgebracht und von der ARA der Wiederverwertung zugeführt.

... und so leisten wir gemeinsam einen Beitrag zum Umweltschutz. Bitte helfen Sie weiterhin mit! ■



# Strom & Geld sparen – mit effizienten Heizungs-pumpen

**Bis zu 80 % weniger Stromverbrauch mit effizienten Heizungs-Umwälzpumpen!**

## Die Heizungspumpe – der „unbekannte“ Stromverbraucher?

Während der Heizperiode sorgt die Heizungspumpe im Dauereinsatz dafür, dass warmes Wasser in Umlauf gebracht wird und so die Räume erwärmt. Klein und meist im Keller versteckt, läuft die Pumpe oft während der gesamten Heizperiode. Dabei verbraucht sie Strom. Herkömmliche Pumpen belasten die Stromrechnung enorm: Bereits eine einzige (Standard-) Pumpe verbraucht rund 10 % der Stromkosten in einem Einfamilienhaus. Das ist immerhin so viel, wie für die gesamte Beleuchtung des Hauses verbraucht wird. In der Regel sind allerdings zwei bis drei Pumpen in Betrieb, das entspricht einem Stromverbrauch, vergleichbar mit dem Verbrauch für das Kochen und die Be-



leuchtung. Häufig werden für den Betrieb der Heizungspumpe Euro 70,00 bis Euro 120,00 im Jahr ausgegeben, bei einer effizienten Pumpe kann dieser Betrag auf Euro 5,00 bis Euro 15,00 im Jahr reduziert werden.

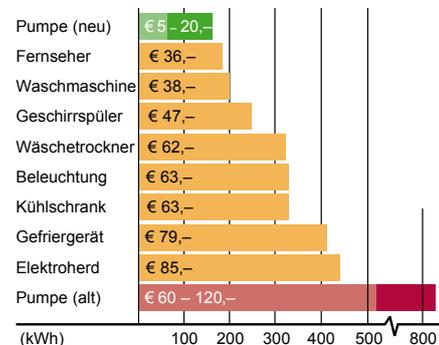
## Mit modernen Pumpen Strom & Geld sparen

Heizungsumwälzpumpen, vor allem in älteren Häusern, arbeiten oft ineffizient und sind überdimensioniert. Durch mangelnde

Abstimmung der Heizungspumpe mit dem Wärmeabgabesystem gibt es auch häufig Komfort-Verluste. Hocheffizienz-Pumpen verbrauchen nur einen Bruchteil an Strom von älteren Modellen.

## Tipps für den Betrieb und Austausch von Heizungs-pumpen:

- Alte Pumpen gegen Energie-Label A Pumpen ersetzen
- Pumpe auf Heizungssystem abstimmen
- Nur so viele Pumpen, wie wirklich erforderlich



**Typischer Stromverbrauch in kWh und Stromkosten in EUR pro Jahr in einem Einfamilienhaus mit 3 Personen**

- sind, einsetzen
- Heizkörperventile mit Voreinstellung und Thermostatkopf verwenden
- Wassermenge berechnen und Anlage abgleichen
- Pumpen auf möglichst kleiner Stufe betreiben

## Weitere Informationen erhalten Sie bei

Johann Schirnhöfer  
Heizung, Sanitär  
Winkl-Boden 25  
8225 Pöllau  
Tel.: 0664/46 07 600  
www.schirnhof-heizung.at

# Traditionsreiches Sommerfest im Kindergarten Birkfeld

Sommerfeste gehören zu den ganz großen Attraktionen im Kindergartenjahr.



Und da es wieder an der Zeit war, den Maibaum umzuschneiden, wurde heuer im Rahmen des traditionellen Sommerfestes bei Sonnenstrahlen und bester Laune daraus ein großes Fest gemacht. Im Rhythmus der Harmonikaklänge von Benjamin Lackner wurde der Baum

von Schulwart Hannes Schantl umgeschnitten.

Wer schon immer einmal wissen wollte, wie das Schuhplatteln funktioniert, konnte als besonderen Höhepunkt die Damenschuhplattler-Gruppe aus der Region mit ihrem Harmonikaspieler Gerhard Töglhofer bestaunen. Die

Plattlerinnen zeigten ihre teils selbsterdachten Tänze.

Nach dieser Aufführung wurden alle Festgäste zu den spannenden Spielstationen im Garten eingeladen. Dort konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen. Besondere Freude bereitete den Kin-

dern ein Bagger, den Hannes Kerschbauer mit alten Teilen erweitert hat.

Anschließend verlagerte sich das Geschehen zum Buffet. Eine zünftige Brettljause und erfrischende Getränke sorgten für die nötige Stärkung aller Helfer, Gäste und Kindergartenkinder. ■



# Fremdsprachen lernen in Birkfeld



Das Sprachenressourcenzentrum der Marktgemeinde Birkfeld möchte den Bewohnerinnen und Bewohnern der Gemeinden des Oberen Feistritztals ein Bildungsangebot vor Ort bieten, das ihnen die Strapazen weiter Anfahrtszeiten erspart.

Das Angebot ist vielfältig und beinhaltet maßgeschneiderte Lösungen von Kleinkindern bis zu Senioren. Informieren Sie sich über den genauen Inhalt der einzelnen Kurse auf der Homepage der Gemeinde Birkfeld unter:

<http://www.birkfeld.at/bildung-kultur/bildung/sprachenressourcenzentrum>

- ENGLISCH für Kinder im Vorschul- oder Grundschulalter
- ENGLISCH im Doppelpack – Grundkurs für Eltern/teil mit Kind/ern
- ENGLISCH Grundkurs A1
- ENGLISCH Grundkurs A1 für Senioren
- ENGLISCH für Hörer mit Grundkenntnissen A1+
- ENGLISCH für Fortgeschrittene A2
- SPANISCH Grundkurs A1



- SPANISCH für Hörer mit Grundkenntnissen A1+
- SPANISCH für Fortgeschrittene A2
- ITALIENISCH Grundkurs A1
- ITALIENISCH für Hörer mit Grundkenntnissen A2
- ITALIENISCH Konversation B1
- FRANZÖSISCH Grundkurs A1
- FRANZÖSISCH für Hörer mit Grundkenntnissen A1+
- RUSSISCH Grundkurs A1
- DEUTSCH als Fremdsprache

**Beginn der Kurse:**

**Wintersemester:** Oktober 2015;

**Anmeldeschluss:** 27.09.2015

**Sommersemester:** März 2016;

**Anmeldeschluss:** 27.02.2016

**Dauer:** je 30 Einheiten/15 Tage (Kinderkurs 10 Einheiten)

**Mindestteilnehmerzahl:** 6 Personen

**Preis:** Euro 110,--  
ab 10 Teilnehmern Euro 80,--

**Preis:** Euro 110,--/Familie (Eltern-/Kindkurs)

**Preis:** Euro 60,--/Kinderkurs

Die Termine für die einzelnen Kurse werden nach Anmeldung mit den Kursleitern vereinbart.

Anmeldungen und Informationen bei:  
Mag. Karin Scherf-Kachelmaier  
E-Mail: [sprachenzentrum.birkfeld@aon.at](mailto:sprachenzentrum.birkfeld@aon.at)  
Tel.: 0688/869 67 74

## Die Neue Mittelschule Birkfeld präsentiert:

Mit großem Eifer proben die SchülerInnen der Musikklassen bereits für das Schulmusical „Ausgetickt? Die Stunde der Uhren“, welches am 26. und 27. November 2015 in der Peter Rosegger-Halle aufgeführt wird.

Zum Inhalt: Pausenlos marschieren die Uhren auf und ab, angetrieben von der Superuhr und ihren Gehilfen. Allmählich geht einigen

diese nervige Arbeit auf den Wecker und sie brechen aus. Nach und nach entdecken immer mehr Uhren, dass es Wichtigeres gibt, als das ewige Gehetze im Takt der Zeit.

Unter Anleitung unserer MusikpädagogInnen wird fleißig gesungen, getanzt und musiziert, damit den Besuchern eine gut inszenierte Vorstellung präsentiert werden kann.

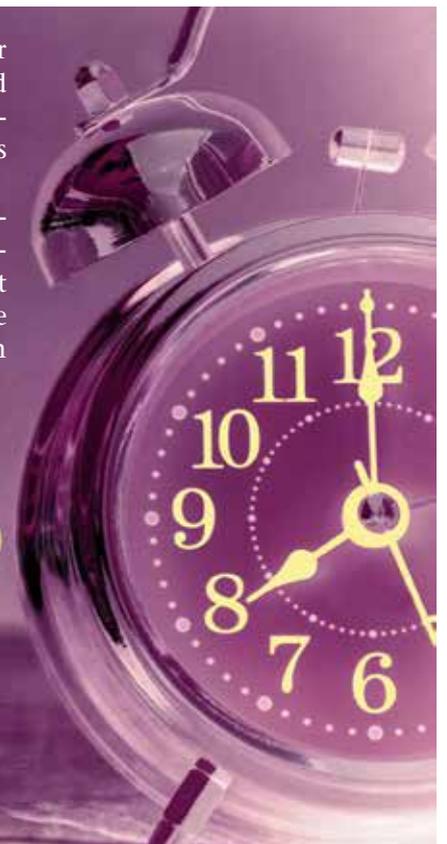
Die Musikmittelschule Birkfeld präsentiert:

# Ausgetickt?

ein musical

Do, 26.11.2015, 9.00 (Schülervorstellung) und 19.00  
Fr, 27.11.2015, 9.00 (Schülervorstellung)

Die SchülerInnen, wie auch das gesamte LehrerInnenteam, freuen sich auf Ihren geschätzten Besuch!



# 30 Jahre FUNDSTÜBERL Birkfeld

Das FUNDSTÜBERL in Birkfeld hat nach der Sommerpause wieder geöffnet!



Für den Herbstbeginn bieten wir:

- Baby- und Kinderbekleidung aller Art in großer Auswahl
- Sport-, Fußball- und Wanderschuhe zu Top-Preisen
- Rollerskates in vielen Größen

Außerdem haben wir:

- Spiele, Bücher, Puzzles für Regentage
- Wintersportartikel erst ab Mitte Oktober

Öffnungszeiten:

Jeden Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr im FUNDSTÜBERL ■

## Fit durch Pilatustraining

Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den gesamten Körper, bei der speziell die Bauchmuskulatur, der Beckenboden und die Rückenmuskulatur gestärkt werden.



Einzelne Muskeln und Muskelpartien werden ganz gezielt aktiviert, entspannt und gedehnt. Die Stärkung der Mitte ermöglicht uns, die natürliche Ausrichtung des Körpers wieder herzustellen und Rückenproblemen entgegenzuwirken.

**Beginn:** 14. Oktober 2015, 19:00 Uhr, Turnsaal der VS Koglhof

**Anmeldung:**

Maria Friesenbichler unter der Tel.-Nr. 0664/867 29 27 ab 15:00 Uhr

**Kosten:** Euro 6,00/Einheit, 1. Stunde gratis ■

## Fit in Koglhof

### Ganzkörpertraining für Männer

Wir stärken unseren Körper durch gezielte Übungen für Bauch, Beine, Schultergürtel, Rücken und Arme.

Kursbeginn: Dienstag, 29.09.2015 um 19:00 Uhr

Kursort: Turnsaal der VS Koglhof

Kursbeitrag: Euro 65,- für 10 Einheiten (AK-Scheck einlösbar)

Bitte mitbringen: Turnbekleidung und Trinkflasche

**Kursanmeldung:**

**Katharina Holzer, Tel. 0664/14 39 537**

### Körperallroundtraining für Frauen und Männer

Halten Sie Ihren Körper fit mit einem schwungvollen, gezielten Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt auf Bauch, Beine und Po.

Kursbeginn: Donnerstag, 01.10.2015 um 19:00 Uhr

Kursort: Turnsaal der VS Koglhof

Kursbeitrag: Euro 70,- für 12 Einheiten (AK-Scheck einlösbar)

Bitte mitbringen: Turnbekleidung und Trinkflasche

**Kursanmeldung:**

**Katharina Holzer, Tel. 0664/14 39 537** ■

# Hand in Hand mit Fußballstars



Birkfelder U8/U9 bei Sturm Graz

Am 22. Juli 2015 durften die Spieler der U8/U9 Birkfeld beim Testspiel SK Sturm Graz gegen Besiktas Istanbul mit den Spielern beider Mannschaften einlaufen. Einmal mit den Profistars vor 4627 Zuschauern auf dem Rasen mitten in der UPC Arena zu stehen, ist sicherlich einzigartig. ■

# Ein spannender Ausflug

## für Groß und Klein



U8/U9 durfte einen Eurofighter besichtigen

Auch der Spaß kommt bei der U8/U9 nicht zu kurz. So wurde Ende August ein Ausflug nach Zeltweg und Spielberg gemacht. Dort

konnten unsere jungen Fußballspieler im Fliegerhorst Hinterstoisser in Zeltweg aus nächster Nähe einen Eurofighter besichtigen

sowie den Start dreier Eurofighter hautnah miterleben.

Anschließend wurde im benachbarten Spielberg die befreundete U8-Mann-

schaft besucht. Dabei gab es nicht nur Freundschaftsspiele, die Birkfelder Gäste wurden auch köstlich bewirtet. ■

# Tae Kwon Do Koglhof

Bei wechselhaftem Wetter veranstaltete der Tae Kwon Do Verein Koglhof das traditionelle Sommer-event am Sportplatz in Koglhof. Als kleines Dankeschön an alle Mitglieder sorgten die Mitglieder des Vereins für das leibliche Wohl.

Leichter Regen tat der Stimmung keinen Abbruch, ganz im Gegenteil, der Einsatz und der Spaß beim Nagelstock waren sensationell.



Anschließend wurden die beim Essen gesammelten Kalorien durch Ballspie-

le wieder abgebaut.

Ich freue mich schon, euch ab September in den

neu renovierten Räumlichkeiten der Volksschule Koglhof zum Training begrüßen zu können.

Alle Interessierten sind ab September sehr herzlich bei uns willkommen.

Terminabfragen und weitere Informationen gibt es unter der Tel.-Nr. 0680/210 31 60. ■

Obmann Derler Siegfried

# Birkfeld - Fußballhochburg im Oberen Feistritztal

**Was haben Teamtormann Robert Almer, Kapitän der Wiener Austria, Sven Sprangler, Stammspieler beim Bundesligaklub FC Mattersburg und Manfred Fischer, ab heuer in der Mannschaft des Erste Liga-Klubs FC Wiener Neustadt, gemeinsam?**

Die Antwort: Sie alle begannen ihre Fußballkarrieren in den Nachwuchsmannschaften der Union Birkfeld und sind ein Beweis für die gute Nachwuchsarbeit, die in Birkfeld seit Jahrzehnten geleistet wird. Diese Tradition lebt weiter fort!

In der neuen Spielsaison 2015/16 jagen rund 100 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche in acht Altersgruppen (U7 – U17) dem runden Leder nach.

Diese Nachwuchsmannschaften spielen unter der Bezeichnung „Spielgemeinschaft Oberes Feistritztal“. Der Großteil der in diesen Mannschaften tätigen Spieler und Spielerinnen kommt aus der Gemeinde Birkfeld, der Rest aus den Nachbargemeinden Fischbach, Gasen, Miesenbach, Strallegg und Anger.

16 Trainer und zwei Trainerinnen arbeiten mit großem Engagement und großer Fachkenntnis an der sportlichen Entwicklung des Fußballnachwuchses. Mit dem in der Gemeinde Birkfeld wohnhaften Tormann des Regionalligaklubs SC Weiz Sascha Harrer steht seit kurzem dem Nachwuchs auch ein eigener Tormanntrainer zur Verfügung. Dies ermöglichte der USV Waisenegg, der zweite Fußballverein in unserer Gemeinde, der heuer den Aufstieg in die Gebietsliga Ost geschafft hat.



Jubel nach dem 4:2-Sieg gegen Grafendorf

Dass die fußballerische Nachwuchsarbeit auch in den letzten Jahren erfolgreich war, beweist die Tatsache, dass mit Bernd Pözl, Paul Pichler und Lukas Reitbauer drei Spieler im Alter zwischen 16 und 18 Jahren einen fixen Platz in der Ersten Mannschaft der Union Birkfeld gefunden haben.

Die Union Birkfeld schaffte in der Saison 2014/15 mit der Erringung des Meistertitels der Gebietsliga Ost den Aufstieg in die Unterliga Ost und schlägt sich auch in der höheren Spielklasse hervorragend.

In den letzten Jahren ist aber auch die Fußballbegeisterung beim weiblichen Geschlecht in Birkfeld stark



Tormanntraining mit Sascha Harrer

gestiegen und so umfasst die Damenmannschaft der Union Birkfeld rund 20 Spielerinnen. Nach einigen Jahren in der Hobbyliga kämpfen die Birkfelder Fußballerinnen seit Herbst 2014 in der Fußball-Oberliga um Punkte und konnten im Frühjahr in dieser Spielklasse großartige Erfolge feiern.

Der Obmann der Union Birkfeld Andreas Heschl und der gesamte Vorstand der Sektion Fußball sind ständig bemüht, unseren Spielerinnen und Spielern

optimale Bedingungen zu bieten. Dies ist nur durch die finanzielle Unterstützung vieler Firmen und der Marktgemeinde Birkfeld möglich, wofür sich die Vereinsleitung herzlich bedanken möchte.

Es wäre natürlich ein großer Ansporn für Mannschaften, Trainer und Vereinsleitung, wenn in Zukunft noch mehr Zuschauer den Weg ins wunderschöne Birkenstadion finden würden!

Walter Gissing

**Mannschaften und TrainerInnen:**

- U7** Elisabeth Elmleitner, Anna Pieber
- U8, U9** Manfred Wetzelberger, Christian Kuntner, Siegfried De Crinis
- U10** David Reitbauer, Karl Narnhofer, Florian Schneeflock
- U11** Thomas und Martin Brunnhofer
- U13** Dietmar Grießbauer, Manfred Reisenhofer
- U15** Franz Holzerbauer, Robert Paier, Gottfried Wolf
- U17** Gerald Moitzi
- Damen** Franz Kerschenbauer, Johannes Derler
- Erste Mannschaft** Huso Slomic

**Vorstand der Union Birkfeld, Sektion Fußball**

- Sektionsleiter:** Erich Starfacher
- Stellvertreter:** Herbert Posch
- Sportlicher Leiter:** Andreas Heschl
- Kassier:** Franz Kerschenbauer
- Stellvertreter:** Reinhard Kandlbauer
- Schriftführer:** Walter Gissing
- Stellvertreter:** Karl Narnhofer
- Jugendleiter:** Peter Elmleitner, Walter Gissing

**Spieltermine: Erste Mannschaft**

Runde	Datum	Zeit	Mannschaften
8	Fr, 25.09.	19:00 Uhr	Birkfeld : Gutenberg
9	Sa, 03.10.	15:00 Uhr	Kaindorf/H. : Birkfeld
10	Fr, 09.10.	19:00 Uhr	Birkfeld : Fladnitz
11	So, 18.10.	15:00 Uhr	Pinggau-Friedberg : Birkfeld
12	Fr, 23.10.	19:00 Uhr	Birkfeld : Pöllauberg
13	Sa, 31.10.	14:00 Uhr	Ilztal : Birkfeld

**Spieltermine: Damenmannschaft**

Runde	Datum	Zeit	Mannschaften
5	Sa, 26.09.	17:00 Uhr	Birkfeld : Seiersberg
6	Sa, 10.10.	17:00 Uhr	Birkfeld : Parschlug
7	Sa, 17.10.	15:00 Uhr	Kobenz : Birkfeld

# Danke für die Unterstützung



Die Rossegger Dorfgemeinschaft bedankt sich sehr herzlich beim Musikverein Koglhof für die Opferspenden, welche bei der Messe im Rahmen des diesjährigen Musikfestes „Musi am Kogl“ gesammelt wurden.

Diese werden für die bereits abgeschlossenen und die derzeit laufenden Reno-

vierungsarbeiten der Rossegger Dorfkapelle verwendet.

Im Zuge dieser Arbeiten wurden das Dach ausgebessert und erneuert, die Fassade gestrichen und Malerarbeiten im Innenraum durchgeführt.

Herzlichen Dank! ■

Die Rossegger Dorfgemeinschaft



# Ein Mädchen namens Laxmi

Vor knapp zwei Jahren kehrte ich von meinem ersten kurzen Aufenthalt in Indien zurück. Ich war voller lebhafter Eindrücke von diesem faszinierenden, kontrastreichen Land – vor allem hatte mich auch die unverhüllte Armut vieler Menschen berührt: bettelnde Kinder, Verkrüppelte, Obdachlose.

Angesichts meines eigenen entbehrungsfreien Lebens beschloss ich, im Rahmen meiner Möglichkeiten, zu helfen. Ich übernahm die Patenschaft für ein Mädchen namens Laxmi in Nepal. Sie wohnt mit ihren Eltern und ihrem Bruder in einem kleinen, gemieteten Zimmer, das lediglich mit zwei Betten und einem Gaskocher ausgestattet ist. Nun durfte sie zur Schule gehen, erhielt dank meiner Spende Unterricht, Schulbücher, -jause und -uniform. Ab und zu bekam ich einen Brief oder



ein Foto von ihr. Der Kontakt zum fernen Nepal war hergestellt.

Als im April und Mai dieses Jahres die Erde in Nepal bebte und zahllose Menschen ihre Häuser, ihr bescheidenes Hab und Gut, ihre Angehörigen verloren,

wurde mir bewusst, dass ich mich für sie einsetzen wollte!

Die Idee eines Benefiz-Flohmarkts kam auf und wurde dank der freundlichen Unterstützung der Marktgemeinde Birkfeld Wirklichkeit. Am 6. Juni fand ein Flohmarkt in der

Peter Rosegger-Halle statt. Ich entschied mich, die Spendenaktion auszudehnen und veranstaltete wöchentlich kleinere Flohmärkte in Birkfeld.

Somit habe ich Euro 4.300,- beisammen und konnte diese Spende bereits an den Schuldirektor in Kathmandu (Nepal), der sehr aktiv in der Katastrophenhilfe ist und weiß, welche Projekte finanzielle Unterstützung am nötigsten haben, übergeben. ■

Herzlichst, Karina Schwaiger



## ABFALLTRENNUNG

www.awv-weiz.at www.abfallwirtschaft.steiermark.at



Altpapier	Glas-VERPACKUNGEN	Metall-VERPACKUNGEN	Leicht-VERPACKUNGEN	Biomüll	Restmüll
 ✓ Ja Papier wie z.B. Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Bücher, Prospekte, Schulhefte, Kartonagen, Wellpappe, Briefkuverts (auch mit Fenster), Geschenkpapier, Papierverpackungen ✗ Nein Verbundmaterialien (z.B. Tetrapack), Kunststoffumhüllungen (z.B. Kataloghüllen) 💡 Tipp Bitte falten Sie Kartonagen zusammen! Große Kartonagen bitte ins ASZ!	 ✓ Ja Glasverpackungen getrennt nach Weiß- und Buntglas, z.B. Einwegglasflaschen, Marmeladegläser, leere Medikamentenfläschchen, Gurkengläser, Cremetiegel aus Glas ✗ Nein Glasgeschirr (Trinkgläser etc.), Flachglas, Spiegelglas, Kristallglas, Drahtglas, Glühbirnen 💡 Tipp Bitte Deckel und Verschlüsse entfernen! Metalldeckel bitte zu Metallverpackungen!	 ✓ Ja Metallverpackungen wie z.B. Aluminiumdosen, Weißblechdosen, Alu-Verschlüsse, Metalldeckel, Menüschaalen (Alu), Tuben, Alufolie, Tierfutterdosen & -schälchen (Alu) ✗ Nein Drähte, Nägel, Eisenteile, Haushaltsartikel aus Metall (Pfannen, Besteck,...) 💡 Tipp Bitte alle Metallverpackungen restentleeren!! Spraydosen mit Restinhalt bitte ins ASZ!	 ✓ Ja Verpackungen aus Kunst-, Verbund- oder textilen Faserstoffen oder Keramik wie z.B. Joghurtbecher, Folien, Getränkekartons, Obst- und Fleischtaschen (Styropor), Netze (Obst & Gemüse), Einweggeschirr ✗ Nein Spielzeug, Haushaltsartikel aus Kunststoff, Zahnbürsten, Tupperware 💡 Tipp Bitte PET-Flaschen zusammen drücken!	 ✓ Ja Biogene Abfälle wie z.B. Küchen- und Gartenabfälle, Teesackerl, Kaffeefilter mit Sud, Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Strauch- und Rasenschnitt, Marinaden, Essensreste, Kaffeepads ✗ Nein Kunststoffsackerl, Staubsaugerbeutel, Windeln, Altspeseöle und -fette, Asche (Kohle, Koks) 💡 Tipp Kompostieren Sie Ihre Bioabfälle selbst. Sie erhalten dafür wertvolle Komposterde!	 ✓ Ja Restmüll wie z.B. Babywindeln, Trinkgläser, Glühbirnen, Katzenstreu, Hygieneartikel, Gummi, Staubsaugereinhalte, Asche, Spielzeug, Leder, Stifte, CD's (mit Hülle), Knochen, verschmutzte Alttextilien ✗ Nein Problemstoffe, Bauschutt, Sperrmüll, Energiesparlampen, Elektroaltgeräte, Altspeseöle und -fette 💡 Tipp Durch die Verwendung von Stoffwindeln kann eine Tonne Restmüll pro Kind eingespart werden!

**Bitte bringen Sie diese Abfälle ins Altstoffsammelzentrum (ASZ):**

Problemstoffe, Altspeseöle und -fette, Sperrmüll, Altholz, Flachglas, Metallabfälle/Eisenschrott, Gerätebatterien, Elektro-Altgeräte wie Kühl- und Gefriergeräte und Bildschirmgeräte; Gasentladungslampen (Neonröhren), Elektrogroßgeräte (z. B. Waschmaschinen, Trockner) und Elektrokleingeräte. Elektro-Altgeräte können Sie auch bei Kauf eines neuen Gerätes bei Ihrem Händler abgeben. Für die Entsorgung Ihres Elektro-Altgerätes bezahlen Sie übrigens bereits beim Kauf des Produktes!

Saubere und tragbare Altkleider und Schuhe sowie unbeschädigte Taschen, Gürtel, Tisch- und Bettwäsche und Vorhänge bitte in transparenten, zugebundenen Säcken in den dafür vorgesehenen Alttextilienbehältern Ihrer Gemeinde entsorgen!



**30.09.2015****Intermusica -  
1. Wettbewerbstag**

Veranstalter: VFI  
Peter Rosegger-Halle  
OT Birkfeld  
Karten: € 5,00/SchülerInnen  
und StudentInnen frei  
14:00 Uhr

**01.10.2015****Intermusica -  
2. Wettbewerbstag**

Veranstalter: VFI  
Peter Rosegger-Halle  
OT Birkfeld, Karten: € 5,00/  
SchülerInnen und Studen-  
tInnen frei, 14:00 Uhr

**01.10.2015****Jam Session**

mit New Constellation  
Schlagers, OT Birkfeld  
Eintritt frei! 20:30 Uhr

**01.10.2015****Smovey – Swing & Smile**

Volksschule, OT Waisenegg  
10 Einheit à € 5,00 –  
Leihringe vorhanden  
19:00 Uhr  
Infos und Anmeldung  
bei Gabi Perhofer  
Tel. 03174/4213

**02.10.2015****Intermusica -  
3. Wettbewerbstag**

Veranstalter: VFI  
Peter Rosegger-Halle,  
OT Birkfeld, Karten: € 5,00/  
SchülerInnen und Studen-  
tInnen gratis, 14:00 Uhr

**03.10.2015****Intermusica - Finale**

Veranstalter: VFI  
Peter Rosegger-Halle,  
OT Birkfeld, Karten: € 8,00/  
€ 5,00 für SchülerInnen und  
StudentInnen, 14:00 Uhr

**07.10.2015****Tanzkurs für Anfänger**

Veranstalter:  
KUMMER - MEINE  
TANZSCHULE  
Infos: Tel. 0676/343 32 72  
ehem. Gemeindeamt  
OT Waisenegg, 19:30 Uhr

**11.10.2015****Abschlusswanderung „Klöch“**

Führung: Fritz Kaiser  
Veranstalter: ÖAV Birkfeld  
Infos: Tel. 0664/345 86 19

**11.10.2015****Festzug der Pferde**

Veranstalter: Reit- und Fahrver-  
ein Waisenegg, Jogl in Reith  
OT Waisenegg, 13:00 Uhr

**15.10.2015****Netzwerkveranstaltung**

Veranstalter: Ortsentwick-  
lungsverein Birkfeld, Schla-  
gers, OT Birkfeld, 19:00 Uhr

**17.10.2015****Maturaball**

Veranstalter: BORG-Club  
Peter Rosegger-Halle  
OT Birkfeld, 20:00 Uhr

**18.10.2015****ÖKB/EVG Wandertag**

im OT Waisenegg  
Infos: Karl Zödl, Tel.  
0676/753 74 33, 07:00 Uhr

**24.10.2015****09.00 Uhr Eröffnung der  
Volksschule Koglhof und  
des Kindergartens Koglhof**

10.00 Uhr **Eröffnung der  
Neuen Mittelschule Birkfeld**  
(09.00 Uhr bis 18.00 Uhr Tag  
der offenen Tür)

**29.10.2015****Vortrag –  
Dr. Georg Fraberger**

Veranstalter: Marktgemein-  
de Birkfeld, Aula BORG/PTS  
OT Birkfeld, 19:00 Uhr

**31.10.2015****Herbstkonzert**

Veranstalter: Musikverein  
Koglhof, Volksschule  
OT Koglhof, 19:30 Uhr

**06.11.2015****Jahresrückblick ÖAV – OG  
Birkfeld**

GH Birkfelderhof  
OT Birkfeld, 19:00 Uhr

**06.11. – 08.11.2015****RUCKSACK® Seminar- und  
Pilgerwochenende**

Seminarleitung: Ingeborg  
Berta Hofbauer, Seminarort:  
Schlagers, OT Birkfeld  
Anmeldung & Infos: kon-  
takt@rucksackgeschichten.  
at, Tel. 03174/31730

**08.11.2015****Hoamatwort-Hoamatklang**

Veranstalter: Volksbildungs-  
werk Birkfeld, GH Birkfelder-  
hof, OT Birkfeld, 14:30 Uhr

**14.11.2015 – 15.11.2015****Nachwuchs-Hallenfußball-  
turnier**

Veranstalter: Sportunion  
Birkfeld – Sektion Fußball  
Peter Rosegger-Halle  
OT Birkfeld, 08:00 Uhr

**15.11.2015****Bockbieranstich**

Veranstalter: GH Augsten  
OT Koglhof, 11:00 Uhr

**20.11.2015****Vernissage: ISO - Annema-  
rie Seitinger**

Galerie Reitbauer  
OT Birkfeld, 19:30 Uhr

**21.11.2015 – 22.11.2015****Nachwuchs-Hallenfußball-  
turnier**

Veranstalter: Sportunion  
Birkfeld – Sektion Fußball  
Peter Rosegger-Halle  
OT Birkfeld, 08:00 Uhr

**26.11.2015****Musical „Ausgetickt?“**

Veranstalter: Neue Mittel-  
schule Birkfeld, Peter Ro-  
segger-Halle, OT Birkfeld  
09:00 Uhr (Schülervorstel-  
lung), 19:00 Uhr

**27.11.2015****Musical „Ausgetickt?“**

Veranstalter: Neue Mittel-  
schule Birkfeld, Peter Ro-  
segger-Halle, OT Birkfeld  
09:00 Uhr (Schülervorstel-  
lung)

**27.11.2015****Krampusmarkt**

Veranstalter: FF Birkfeld  
Rüsthof, OT Birkfeld  
15:00 Uhr

**27.11.2015****Jahresfotoausstellung**

Veranstalter: Fotoclub  
Birkfeld, Raiffeisenbank  
OT Birkfeld, 19:00 Uhr

**28.11.2015****Waisenegger  
Christkindlmarkt**

Veranstalter:  
Marktgemeinde Birkfeld  
Infocenter  
OT Waisenegg, 13:00 Uhr

**29.11.2015****Waisenegger  
Christkindlmarkt**

Veranstalter:  
Marktgemeinde Birkfeld  
Infocenter  
OT Waisenegg, 11:00 Uhr

**05.12.2015****Krampustreiben**

Veranstalter:  
Ortsentwicklungsverein  
Birkfeld  
Hauptplatz, OT Birkfeld

**08.12.2015****Birkfelder Advent**

Veranstalter: Gesangverein  
Pfarrkirche, OT Birkfeld  
19:00 Uhr

**13.12.2015****Adventstimmung am Kö-  
nigskogel**

Veranstalter: ÖAV Birkfeld  
Königskogel, OT Koglhof  
14:00 Uhr

**20.12.2015****Wintersonnenwende  
„Teufelstein“**

Führung: Karl Köck  
Veranstalter: ÖAV Birkfeld  
Treffpunkt:  
Hammerlschmied  
OT Waisenegg  
06:00 Uhr

**26.12.2015****Weihnachtskonzert**

Veranstalter: Musikverein  
Birkfeld, Peter Rosegger-  
Halle, OT Birkfeld, 15:00 Uhr

**27.12.2015****Wanderung „Hochschlag“**

Führung:  
Ruperta Unterberger  
Veranstalter: ÖAV Birkfeld  
Treffpunkt: Busbahnhof  
OT Birkfeld, 07:00 Uhr



Fotolia.com © MarkusBeck

# Tag der offenen Tür in der

Die Polizeiinspektion Birkfeld lädt sehr herzlich zu einem Tag der

Besuchen Sie den Posten am Hauptplatz und machen Sie sich ein Bild über die Polizei, aber insbesondere über den Aufgaben-, Tätigkeits- und Zuständigkeitsbereich Ihrer Polizeidienststelle Birkfeld.

Ab 09:00 Uhr findet alle zwei Stunden (Ende 17:00 Uhr) eine kurze allgemeine Einführung durch den Inspektionskommandanten statt. Den ganzen Tag über besteht die Möglichkeit mit den Beamten über ihre speziellen Auf-

## Agrarfoliensammlung

Am 17. Oktober 2015 findet in der Zeit von 08:00 bis 09:00 Uhr beim Landring Lagerhaus Birkfeld die Agrarfoliensammlung statt.

Die Übernahme ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich!

Wichtige Qualitätskriterien:

**BITTE JA:** Besenreine Wickelfolien

**BITTE TRENNEN:** Säcke mit weißer Folie, Säcke mit grüner Folie, Säcke unsortiert (schwarz, weiß)

**BITTE NEIN:** Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll ■



**Kostenlose Lebensmittelverteilung**

**JEDEN SAMSTAG**

18:30 bis 19:30 Uhr

bei der

**Rotkreuz-Dienststelle Birkfeld**

Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel jedem zur Verfügung, der Unterstützung braucht.



## Kampfkunst & Selbstverteidigung

für Kinder & Erwachsene (ab 8 Jahren)

am **Montag, 5. Oktober 2015** um 18:00 Uhr

im Turnsaal der NMS Birkfeld

Kontakt:

Tel. 0664/50 32 300

office@shito.at

www.shito.at



**kostenloses Schnuppertraining!**



# Polizeiinspektion Birkfeld

offenen Tür am 26. September 2015 ein.

gabenbereiche zu sprechen. Nehmen Sie sich Zeit, haben Sie keine Scheu und informieren Sie sich über alles, was Sie von und über die Polizei wissen wollen. ■

Der Inspektionskommandant:  
Kontrlnsp Franz Filzmoser



## Kleinanzeigen

### Bauen & Wohnen

**OT Birkfeld:** Hochwertige Mietwohnung mit 89 m<sup>2</sup>, Wohnküche (Küche eingerichtet), Vorraum, 2 Schlafzimmer, Bad (Dusche und Badewanne), WC, Loggia, Kellerabteil. Ab sofort beziehbar, HWB 75, Miete inkl. Betriebskosten und Heizung Euro 698,00/Monat. Informationen unter [www.steierhaus.at](http://www.steierhaus.at) bzw. Tel.: 0664/52 68 127

**OT Waisenegg:** Wohnung mit Garten, Carport (2 Stellplätze) und eigenem Eingang in sonniger, ruhiger Lage mit ca. 115 m<sup>2</sup> zu vermieten. Heizraum mit Ölheizkessel, Boiler und Öltank, 2 Kellerräume, Wohnzimmer mit Terrasse, Küche, Vorraum, Speis, 2 WC, 1 Bad mit Doppelwaschtisch (Badewanne und Dusche), Schlafzimmer mit Schrankraum und Terrasse, 1 Gästezimmer, Studioraum im Dachgeschoß. Miete: Euro 650,00/Monat zuzüglich Betriebskosten je nach persönlichem Bedarf, Kauti- on: Euro 1.500,00. Mindestmietdauer: 3 Jahre, Anfragen unter Tel. 0664/50 84 518 oder 0664/84 67 220.

### Verschiedenes

**OT Birkfeld:** Mitarbeiter/in für Werkstatt und diverse Hilfsarbeiten wird aufgenommen, geringfügige Beschäftigung, freie Zeiteinteilung. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Fa. Posch Antiquitäten, Birkfeld, Tel. 03174/4477. ■



## Festzug der Pferde

### Einladung zur zweiten **Panoramafahrt** mit Pferdekutschen und Reitern in Piregg

Unter dem Motto „Festzug der Pferde!“ - möchten wir Sie (Euch) zur **zweiten Panoramafahrt** mit Pferdekutschen und Reitern, am **Sonntag, dem 11. Oktober 2015**, einladen.

- ca. 09.00 Uhr **Eintreffen der Gespanne und Pferde bei Fam. Töglhofer** (vlg. Jogl in Reith | Tel: 0650 / 8283017) in Piregg, wo jeder Kutschenfahrer und Reiter **gratis** zu einer **Kesselwurstjause** eingeladen wird.
- ca. 10.00 Uhr **Abfahrt der Kutschen, vorbei an schönen Bauernhöfen** in Richtung Birkfeld bis zum **Esserkreuz** mit anschließender kleiner Rast am **Schoberhof** (Fam. Tanzer). **Reiter** folgen dem Vorreiter Peter Breitegger (Tel: 0664 / 3112435) über einen **anderen Weg bis zum Schoberhof**.
- ca. 13.00 Uhr **Rückkehr zum Ausgangspunkt** mit Vorstellung der Gespanne und Mittagsjause
- anschließend **Geschicklichkeitsbewerb für Gespannfahrer**  
**Getreidedreschen anno dazumal** mit handbetriebener **hölzener Dreschmaschine**
- ca. 17.00 Uhr **Verlosung von Warenpreisen**  
Sag's auch Deinen Freunden und Bekannten.

**Auf Euer Kommen freut sich der Reit- und Fahrverein Waisenegg!**

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

Auskunft unter **03174 / 4724** oder **0650 / 8283017**

Vom Veranstalter wird keine Haftung übernommen

## Dr. Georg Fraberger zu Gast in Birkfeld



**Auf Einladung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales der Marktgemeinde Birkfeld kommt der Psychologe und Autor Dr. Georg Fraberger am 29. Oktober 2015 um 19:00 Uhr in die Aula des BORG/PTS.**

Dr. Fraberger ist Psychologe an der Universitätsklinik für Orthopädie/AKH Wien und Lehrbeauftragter der Universität Wien am Institut für Psychologie.

Er wurde ohne Arme und Beine geboren, und war – so sagt er – trotzdem ein ganz normaler Bub und Jugendlicher, mit ganz normalen Problemen. Er beschreibt sich selbst als einen Menschen,

der einen Körper hat, den kaum jemand mit ihm tauschen möchte, aber ein Leben, von dem viele Menschen träumen. Bekannt wurde er durch seine Bücher „Ohne Leib mit Seele“ und „Ein ziemlich gutes Leben“.

Das Thema des Vortrages stand zur Redaktionsschluss noch nicht fest, wird aber zeitgerecht auf Plakaten und auf der Website der Marktgemeinde Birkfeld veröffentlicht. ■

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
23. November 2015**

Redaktion, Verwaltung, Anzeigen:  
Marktgemeinde Birkfeld  
E-Mail: [marktgemeinde@birkfeld.at](mailto:marktgemeinde@birkfeld.at)  
Tel. 03174 / 4507

## Diensthabende Ärzte

### 4. Quartal 2015

03.10./04.10.	Dr. F. Ritter, Gasen
10.10./11.10.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
17.10./18.10.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
24.10./25.10.	Dr. M. Hoffmann-Moder, Birkfeld
26.10.	Dr. M. Adomeit, Birkfeld
31.10.	Dr. C. Geyer, Strallegg
01.11.	Dr. C. Geyer, Strallegg
07.11./08.11.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
14.11./15.11.	Dr. M. Hoffmann-Moder, Birkfeld
21.11.	Dr. C. Geyer, Strallegg
22.11.	Dr. M. Adomeit, Birkfeld
28.11./29.11.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
05.12./06.12.	Dr. M. Hoffmann-Moder, Birkfeld
08.12.	Dr. M. Adomeit, Birkfeld
12.12./13.12.	Dr. M. Ranegger, Birkfeld
19.12./20.12.	Dr. B. Hasiba, Birkfeld
24.12./25.12.	Dr. M. Adomeit, Birkfeld
26.12.	Dr. M. Adomeit, Birkfeld
27.12.	Dr. C. Geyer, Strallegg
31.12.	Dr. F. Ritter, Gasen

## Telefon

Dr. Hoffmann-Moder	03174 / 4525
Dr. Adomeit	03174 / 3311
Dr. Ranegger	03174 / 4844
Dr. Hasiba	03174 / 4420
Dr. Ritter	03171 / 380
Dr. Geyer	03174 / 2020
Dr. Putz-Scholz	03174 / 4469
Dr. Mateju	03174 / 3990
Dr. Heschl-Koller	03174 / 31733
Dr. Liebenberger	03174 / 30470
Dr. Mücke	0664 / 191 66 55
Dr. Engelberger-Polz	0664 / 424 48 41



Krankentransport: 14844

**NOTRUF: 144**

*Aus Liebe zum Menschen.*

Eigentümer und Herausgeber - Marktgemeinde Birkfeld  
Für den Inhalt verantwortlich - Bgm. Franz Derler  
Satz und Layout - Werbeagentur guteidee.at / Anger  
Redaktion und Information - Dipl.-Päd. Berti Kohlhofer, Hannes Urstöger  
E-Mail - [marktgemeinde@birkfeld.at](mailto:marktgemeinde@birkfeld.at)  
Fotos - beigestellt, Fotolia.com

## Amtstage

### Bezirkshauptmannschaft Weiz

**Sozialarbeit:** Sprechtag jeden Dienstag und Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr

#### Jugendwohlfahrtsreferat:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr in der Außenstelle  
Haus der Gesundheit, Schulgasse 4,  
Erdgeschoss, Tel. 03174/4770

### Kammer für Arbeiter und Angestellte

Freitag, 09. Oktober, 13. November, 11. Dezember  
von 08:30 bis 12:00 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld

### Hauskrankenpflege

Pflegeteam und Heimhilfe sind im Haus der Gesundheit  
von Montag bis Freitag von 11:00 – 12:00 Uhr unter  
Tel. 4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter  
angeschlossen.

### Sozialversicherung der Bauern

Montag, 19. Oktober, 16. November, 21. Dezember  
im ehemaligen Gemeindeamt Gschaid

### TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gschaid von Montag bis Freitag  
von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr, Klärwärter Tel.: 03174/4560

## STRAUCH- UND GRASSCHNITT

Sammelplatz beim Bauhof, Auergraben 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

**März, April, November:**

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

**Mai bis Oktober:**

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr



**BIRKFELD**  
MEINE GEMEINDE | BERICHTET.

[www.birkfeld.at](http://www.birkfeld.at)

## MÜLLABFUHR – Ortsteil Birkfeld

### Restmüllabfuhr

Montag, 12. Oktober, 09. November, 07. Dezember

### Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 23. Oktober, 04. Dezember

### Bioabfuhr (braune Tonne)

Donnerstag, 08. Oktober, 22. Oktober, 05. November,  
19. November, 03. Dezember, 17. Dezember und  
Mittwoch, 30. Dezember

### Abfuhr der Papiercontainer

Freitag, 06. November, Samstag, 19. Dezember

### Das ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

ist jeden 1. Freitag im Monat geöffnet!

08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

02. Oktober, 06. November, 04. Dezember

## MÜLLABFUHR – Ortsteil Gschaid

### Restmüllabfuhr

Montag, 12. Oktober, 09. November, 07. Dezember

### Abgabe der gelben Säcke

Freitag, 02. Oktober, 06. November, 04. Dezember

### Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden 1. Freitag im Monat geöffnet!

08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

02. Oktober, 06. November, 04. Dezember

## MÜLLABFUHR – Ortsteil Haslau

### Restmüllabfuhr

Montag, 19. Oktober, 16. November, 14. Dezember

### Abfuhr der gelben Säcke

Donnerstag, 05. Oktober, 16. November

### Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden letzten Freitag im Monat geöffnet!

15:00 – 17:00 Uhr

30. Oktober, 27. November, 18. Dezember

## MÜLLABFUHR – Ortsteil Koglhof

### Restmüllabfuhr

Montag, 09. November

### Abfuhr der gelben Säcke

Donnerstag, 05. November, 17. Dezember

### Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden 1. Freitag im Monat geöffnet!

Oktober: 13:00 – 18:00 Uhr

November und Dezember: 13:00 bis 17:00 Uhr

02. Oktober, 06. November, 04. Dezember

## MÜLLABFUHR – Ortsteil Waisenegg

### Restmüllabfuhr

Donnerstag, 08. Oktober, 05. November, 03. Dez., 31. Dez.

### Das ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

ist jeden letzten Freitag im Monat geöffnet!

13:00 – 17:00 Uhr

30. Oktober, 27. November, 18. Dezember

# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Birkfeld

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!



## Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich 200 Millionen Euro, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmeveranlagungen (Jahresausgleich) einreichen. SPARTAX verfügt über das nötige Detailwissen.

### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630 € pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000 Euro rückerstattet bekommen - das zahlt sich aus!

### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu 5 Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

### Das kostenlose Service bei Buchhaltung Brunnhofer:



Heinz Brunnhofer  
Erfinder von Spartax

### Werte BewohnerInnen der neuen Gemeinde Birkfeld!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserem Büro.

### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Di. 13.10.15 09.30 - 12.00 Uhr  
Mi. 14.10.15 16.00 - 18.30 Uhr  
Fr. 16.10.15 15.00 - 17.30 Uhr

### Reservieren Sie jetzt Ihren

### Termin unter:

Telefon: 03174 / 21 321  
Mo - Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

**SPARTAX®**  
Wir holen Ihre Steuern zurück.

### Kontakt:

**Buchhaltung Brunnhofer**  
Heinz Brunnhofer  
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2  
Mobil: 0676 - 50 66 473  
[heinz.brunnhofner@spartax.at](mailto:heinz.brunnhofner@spartax.at)  
[www.spartax.at](http://www.spartax.at)



SOLARANLAGEN · WÄRMEPUMPEN · MODERNE HOLZ-HEIZUNGEN · REGELUNGEN & PROGRAMMIERUNG  
FÖRDERUNGSABWICKLUNG · SERVICE

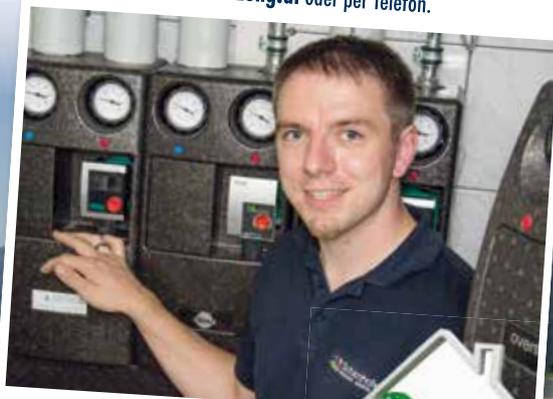
*Für Sie unterwegs im Großraum Birkfeld und Pöllau!  
Immer mit dabei - beste Beratung und rasches, kompetentes Service.*



8225 Pöllau · Winkl-Boden 25 · Tel. 0664 / 46 07 600  
E-Mail: [office@schirnhofner-heizung.at](mailto:office@schirnhofner-heizung.at) · [www.schirnhofner-heizung.at](http://www.schirnhofner-heizung.at)

## Energiesparpumpen TauschAKTION

**Bis zu Euro 70,-\* pro Pumpe im Jahr sparen!**  
Wir tauschen alte Stromfresser gegen neue energiesparende Pumpen zum Pauschalpreis. Nähere Informationen auf [www.schirnhofner-heizung.at](http://www.schirnhofner-heizung.at) oder per Telefon.



Ich berate und informiere Sie gerne.

**Johann Schirnhofner**

Tel. 0664/46 07 600



\* Preis-Beispiel mit einer herkömmlichen Heizungspumpe (ca. 70W) und durchschnittlicher Einschaltzeit (Einfamilienhaus).



Nadine B. aus Hirnsdorf -  
Verstopfung, Schlafstörungen



# Biosonie

## Bioresonanz Irene

03174/43100 oder 0664/410-7-410



Als meine Mama die Zeitung durchblätterte, wurde sie auf den Artikel von Biosonie Bioresonanz Irene aufmerksam. Ich litt seit meinem 4. Lebensjahr unter Bauchschmerzen und Verstopfung, und konnte einfach nicht richtig gut schlafen. Bei Biosonie Bioresonanz Irene wurden energetisch viele Unverträglichkeiten festgestellt, die meine Verdauungsprobleme verursachten. Meine innerlichen Blockaden wurden gelöst, die Lebensmittel für meinen Körper wieder verträglich gemacht. Nach drei Sitzungen haben wir eine deutliche Verbesserung bemerkt, nach fünf Terminen war ich beschwerdefrei! Meine Mama und ich können Biosonie Bioresonanz Irene nur jedem weiter empfehlen.

### Energetische Hilfestellung bei

- \* Allergien
- \* Neurodermitis, Hautausschlägen
- \* Asthma, Heuschnupfen
- \* Entzündungen
- \* Rheuma
- \* Migräne und andere Schmerzen
- \* Darmprobleme (Verstopfung etc.)
- \* Schlafprobleme u.v.m.
- \* Gewichtsreduktion

Informieren Sie sich auf unserer Homepage - dort gibt es einen interessanten Kundeninformationsfilm.

[www.biosonie.at](http://www.biosonie.at)

### 12 Standorte

- Birkfeld - Feldbach
- Gleisdorf - Graz
- Hartberg
- Mürzzuschlag - Oberaich
- Unterwart - Völs/Innsb.
- Wien - Wr. Neustadt
- Osten bei Hamburg (D)



DIE STEIERMARK GIBT'S BEI **SPAR**

ÜBER 5.300 REGIONALE PRODUKTE AUS DER STEIERMARK IN IHREM SPAR REGAL.

WIR SIND  
STEIRER



NEU BEI UNS:  
WEINE VOM WEINHOF LEITNER  
GÖTTELSBERG/ILZTAL

IN DER REGION, MIT DER REGION.

**zeiringer**  
SPAR BIRKFELD • PÖLLAU



# Jetzt die A1 Internet Box **GRATIS** testen!



Mobileshop Kahr GmbH  
Edelseestraße 41, 8190 Birkfeld  
Telefon: 03174 30999, Telefax: 03174 30999-4  
E-Mail: [office@mobileshop-kahr.at](mailto:office@mobileshop-kahr.at)  
[www.mobileshop-kahr.at](http://www.mobileshop-kahr.at)

Angebot gültig bis 31.10.2015 / Druckfehler vorbehalten